

KW 32

Mittwoch,
06. August 2025
Jahrgang 67

Immer auf der Höhe



AICHWALD AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Aichwald mit den Ortsteilen Aichelberg, Aichschieß, Krummhardt, Lobenrot, Schanbach

Besuchen Sie uns auch auf
unserer Homepage
www.aichwald.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Aichwald

**Verantwortlich für
den amtlichen Teil:**

Bürgermeister Andreas Jarolim

Redaktion:

Bürgermeisteramt Aichwald
Christina Kaiser
Seestraße 8
73773 Aichwald
Telefon 0711/36909-37
Telefax 0711/36909-18
E-Mail: info@aichwald.de
Internet: www.aichwald.de

**Verantwortlich für
Herstellung, Anzeigen
und Vertrieb:**

DMZ Verlags- und
Werbe GmbH
An der Rems 10
71384 Weinstadt
Tel. (0 71 51) 9 92 10-0
Fax -195
aichwald@dmz-weinstadt.de
www.dmz-weinstadt.de

Redaktionsschluss:

i.d.R. Montag, 9.00 Uhr

Anzeigenschluss:

i.d.R. Montag, 16.00 Uhr

Erscheinungsweise:

i.d.R. wöchentlich, mittwochs

Auflage:

ca. 3.920 Stück

KRUMMHARDTER BACKHAUSFEST

**Benefiz-
Veranstaltung**



Sonntag, 17. August
11 - 18 Uhr beim Backhäusle

Der Erlös kommt der Renovierung
des Backhäusles zugute!

www.kulturverein-krummhardt.de



**KULTURVEREIN
KRUMMHARDT**

Sommerferienprogramm 2025



Ferienprogramm
der Gemeinde Aichwald

Bei einigen Veranstaltungen sind noch
Plätze frei.

Am besten gleich anmelden unter:

www.aichwald.feripro.de

Bitte beachten: Die zugeteilten Veranstaltungen müssen **direkt** beim Veranstalter bezahlt werden.

Die ersten
5 Anmeldungen
von Privatpersonen
bekommen
einen 5€ Gutschein
fürs ZuZule

Aichwald – Putzede Am Samstag 13.9.25, 10-13 Uhr

Wir freuen uns
auf viele
helfende Hände
- große und kleine –
& eine tolle
gemeinsame Aktion!

...nach dem erfolgreichen Start letztes Jahr – Aichwald putzt sich wieder raus!

Lasst uns gemeinsam unser Gemeindegebiet sauberer machen 😊

Beginn: 10 Uhr mit offiziellen Eröffnungsworten von Bürgermeister Andreas Jarolim

Treffpunkt: Ausgabe der Putzutensilien zentral am Rathaus in Schanbach
Anschließendes Ausschwärmen von dort in alle Ortsteile/Gebiete

gemütlicher Abschluss: ab 12:30 Uhr am Rathaus Schanbach mit Brezeln und Snacks
sowie 1 alkoholfreies Getränk für jede*n Teilnehmer*in + Rückgabe der Putzutensilien

Anmeldung: für Vereine, Unternehmen, Privatpersonen etc. an ZuZule@mail.de



Wir **ALLE** können **GEMEINSAM** unsere Welt zu einem schöneren Ort machen
und diese auch für nachfolgende Generationen schützen und erhalten.



**Zusammen
Zukunft leben**



Veranstaltende: Conny Mangold & Sven Teufel von ZuZule – Zusammen Zukunft leben gUG,
in Kooperation mit der Gemeinde Aichwald

Notrufe/ Notdienste

Polizei/Notruf, Tel. 110

Rettungsdienst und Feuerwehr Notruf, Tel. 112

Krankentransport, Tel. 19 222

Polizeirevier Esslingen, Tel. 07 11 / 39 90-0

Polizeiposten Plochingen

Mo. bis Fr. 7.00 – 20.00 Uhr, Tel. 0 71 53 / 3 07-0

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis in den Städtischen Kliniken Esslingen, Hirschlandstr. 97

Sprechstunden

Mo. – Do. von 18.00 – 23.00 Uhr, Fr. von 16.00 – 23.00 Uhr

Sa./So./Feiertag u. Brückentag von 8.00 – 23.00 Uhr

Hausbesuche

werktags von 19.00 – 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages. Sa./So./Feiertag u. Brückentag von 7.00 – 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages. Die Notfallpraxis ist über **Telefon 116 117** erreichbar.

Weitere Allgemeine Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116 117**. Montag bis Freitag 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von nie-dergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **07 11 / 96 58 97 00 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. 01801 116 116

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. 116 117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Sprechstunden: Mo. – Fr. 19.00 – 22.00 Uhr

Sa. / So. u. Feiertag: 9.00 – 21.00 Uhr, Tel. 116 117

HNO Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. 116 117

Medius Klinik Ostfildern

Akutversorgung nach sexueller Gewalt, Tel. 07 11 / 4 48 80

www.gewalt-spuren-sichern.de

Tierärztlicher Notdienst

Aichwald, Tel. 07 11 / 5 50 95 56, Sprechzeiten Mo. – Fr. 8.00 – 9.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung

Tierrettungsdienst

Mittlerer Neckar (24 Std.), Tel. 01 77 / 3 59 09 02

Trinkwasserversorgung

Während der Öffnungszeiten: Gemeindeverwaltung Aichwald: Tel. 07 11 / 36 90 9-0. Außerhalb der Öffnungszeiten: Zentralwarte der Netze BW GmbH (kostenfrei 24 Std.), Tel. 08 00 / 36 29-497

Störungsdienst Strom, Fernwärme

Netze BW GmbH (kostenfrei 24 Std.), Tel. 08 00 / 36 29-477

Störungsdienst Gas

Stadtwerke Esslingen, 24-Stunden-Service, Tel. 39 07-222

Notdienst der SHK-Innung

Sanitär Heizung Klempner Esslingen-Nürtingen

Der Bereitschaftsdienst dauert von 10.00 – 18.00 Uhr!

09.08. – 10.08.2025

Julmi GmbH

Ostpreußenstraße 7, 73760 Ostfildern, Tel. 07 11 / 3 42 92 20

Siehe auch Notdienstplan auf der Webseite der SHK Innung www.shk-es-nt.de/notdienst

Bereitschaftsdienst der Apotheken in Esslingen am Neckar und auf den vorderen Fildern

Donnerstag, 07.08.2025

Sonnen-Apotheke ES-Sulzgries

Maienwalterstr. 23, 73733 Esslingen, Tel. 07 11 / 37 22 55

Freitag, 08.08.2025

Apotheke im Lamgarten

Plochinger Str. 115/1, 73730 Esslingen, Tel. 07 11 / 75 87 09 70

Samstag, 09.08.2025

Spiess'sche Apotheke Endersbach

Strümpfelbacher Str. 29, 71384 Weinstadt, Tel. 0 71 51 / 60 90 05

Sonntag, 10.08.2025

Rain-Apotheke Berkheim

Kronenstr. 43, 73734 Esslingen, Tel. 07 11 / 3 45 16 57

Montag, 11.08.2025

Aichwald-Apotheke Schanbach

Seestr. 16, 73773 Aichwald, Tel. 07 11 / 36 43 44

Dienstag, 12.08.2025

Apotheke am Theater Esslingen

Küferstr. 2, 73728 Esslingen, Tel. 07 11 / 2 58 59 60

Mittwoch, 13.08.2025

Bären-Apotheke

Wäldenbronner Str. 44, 73732 Esslingen, Tel. 07 11 / 37 51 16

Der Dienstwechsel ist an allen Tagen um 8.30 Uhr – nicht nur an Sonn- und Feiertagen. Der aktuelle Notdienstplan im Örtlichen Telefonbuch von Esslingen.

Hilfetelefon/Beratungsstellen (kostenlos)

Telefon Seelsorge

kostenlos, anonym, 24 Std., 0800 / 111 0 111 (ev.), 0800 / 111 0 222 (kath.) oder 116 123, www.telefonseelsorge.de

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlos, 24 Std. Beratungsangebot für Frauen, die Gewalt erlebt haben oder noch erleben, 08000 / 116 016, www.hilfetelefon.de, <https://staerker-als-gewalt.de/hilfe-finden>

Hilfetelefon „Gewalt gegen Männer“

Beratungsangebot für Männer, die Gewalt erlebt haben oder noch erleben, 08 00 / 1 23 99 00, Mo. – Do.: 8.00 – 13.00 Uhr, 15.00 – 20.00 Uhr, Fr.: 8.00 – 15.00 Uhr

Opfer-Telefon des WEISSEN RINGS

kostenlos, täglich 7.00 – 22.00 Uhr, für Opfer von Kriminalität und Gewalt, 116 006

Hilfetelefon sexueller Missbrauch

kostenlos, anonym, Mo., Mi., Fr.: 9.00 – 14.00 Uhr / Di., Do.: 15 – 20.00 Uhr, für Opfer von Kriminalität und Gewalt, 0800 / 22 55 530, beratung@hilfetelefon-missbrauch.de, www.hilfetelefon-missbrauch.de

Nummer gegen Kummer

anonym, kostenlos, www.nummergegenkummer.de. Kinder-/Jugendtelefon: 116 111 (Mo. – Sa.: 14.00 – 20.00 Uhr, Mo., Mi., Do.: 10.00 – 12.00 Uhr). Elterntelefon: 0800 / 111 0550 (Mo. – Fr.: 9.00 – 17.00 Uhr, Di., Do.: 17.00 – 19.00 Uhr)

Beratung bei Schwangerschaft (pro familia)

Beratung, Information und sozialpädagogische Unterstützung zu den Themen Sexualität, Beziehungen und Familienplanung. Beratungsstelle Kirchheim: Wellingstraße 8 – 10, 73230 Kirchheim/Teck, 0 70 21 / 36 97, kirchheim@profamilia.de, www.profamilia.de/kirchheim, Mo. – Fr.: 9.00 – 12.00 Uhr, Di., Mi.: 14.00 – 16.30 Uhr

Hilfetelefon „Schwangere in Not“

anonym, kostenlos, 24 Std., vertrauliche und anonyme Erstberatung zu allen Fragen rund um das Thema Schwangerschaft, 0800 / 40 40 020, www.geburt-vertraulich.de, www.schwanger-und-viele-fragen.de

Pflegetelefon: Schnelle Hilfe für Angehörige

kostenlos, Mo., Do.: 9.00 – 18.00 Uhr

030 / 201 79 131, info@wege-zur-pflege.de

Hotline für Menschen mit psychischen Belastungen

kostenlos, täglich 8.00 – 20.00 Uhr, 0800 / 377 377 6

Beratungstelefon der Alzheimer Gesellschaft BW

Tel. 07 11 / 24 84 96 63

Für obdachlose junge Menschen: www.sofahopper.de

Anonyme Alkoholiker Interessengemeinschaft e.V.

Tel. 01 72 / 3 29 55 48

Das Rathaus informiert:

Servicezeiten der Gemeindeverwaltung

Telefonische Kontaktzeiten: Mo-Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Zentrale E-Mailadresse:	info@aichwald.de	
E-Mail Mitarbeiter/innen:	vorname.nachname@aichwald.de	
Telefon Mitarbeiter/innen:	07 11 / 3 69 09– (Durchwahl)	
Funktion/Amt	Name	Durchwahl
Bürgermeister	Jarolim, Andreas	-37
Vorzimmer BM/ Kultur- und Presseamt	Dippon, Andrea/ Kaiser, Christina	-37
Leiter Hauptamt	Felchle, Stefan	-35
Vorzimmer Hauptamt	Haas, Verena	-34
Hauptamt	Stelzer, Carina	-38
Leiter Bau- und Umweltamt	Korff, Jens	-33
Vorzimmer Bau- und Umweltamt	Scharpf, Timo	-32
Bau- und Umweltamt, Klima- und Umweltschutz	Linnenbrink, Amelie	-31
Bau- und Umweltamt, Techn. Gebäudemanagement	Sauer, Julia	-30
Bau- und Umweltamt, Spielplätze, Bäume, Straßenbeleuchtung und Niederschlagswasser	Seeh-Kenntner, Bettina	-29
Leiter Finanzverwaltung	Jauß, Andreas	-49
Vorzimmer Finanzverwaltung	Weber, Monika	-50
Kasse	Werber, Katja	-45
Kasse	Niewind, Susanne	-46
Gewerbesteuer, Kulturhalle	Guss, Sandra	-47
Steueramt	Brnic, Sonja	-51
Koordination Flüchtlingsarbeit	Monich, Viktoria	-26
Einwohnermeldeamt*	Jonus, Eda	-19
Einwohnermeldeamt/ Zentrale*	Klimczak, Joanna	-16
Standes- und Sozialamt, Rentenstelle*, Friedhofsverwaltung	Schneider, Carmen	-22
Standes- und Sozialamt, Rentenstelle*, Friedhofsverwaltung	Schmid-Marsching, Sandra	-21
Gemeindevollzugsdienst	Mayer, Gerrit / Schöffler, Cora	-14

*Mitarbeiter des Bürgeramtes

Im **Bürgeramt** gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag	8.00 – 12.00 Uhr	Nach Terminvereinbarung
Dienstag	7.00 – 12.00 Uhr	Ohne Terminvereinbarung
Mittwoch	15.00 – 19.00 Uhr	Ohne Terminvereinbarung
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr	Nach Terminvereinbarung
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	Ohne Terminvereinbarung

In allen anderen Ämtern bleibt es bei der bisherigen **telefonischen** oder **online-Terminvereinbarung**; dabei sind in den Ämtern individuelle Termine möglich, die außerhalb der regulären Rathaus-Öffnungszeiten liegen.

Unser Amtsblatt macht Sommerpause

In der Zeit vom **18. – 29. August (KW 34/35)** macht unser **Amtsblatt Sommerpause** und erscheint daher nicht. Die **nächste Ausgabe** erhalten Sie am **Mittwoch, 03.09.2025**. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Die Gemeinde Aichwald trauert um
ihren langjährigen Mitarbeiter

Herrn Thomas Rau

der am 20. Juli 2025
im Alter von 59 Jahren verstorben ist.

Thomas Rau war insgesamt 35 Jahre lang als Mitarbeiter und „gute Seele der Werkstatt“ im Aichwalder Bauhof tätig.

Wir sind Thomas Rau für diese außerordentlich lange Treue dankbar und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Für die Gemeinde Aichwald

Andreas Jarolim
Bürgermeister

Kostenlose Energieberatung telefonisch oder online

Welche Heizung ist für mein Haus am besten geeignet? Wie saniere ich mein Haus, nutze Fördergelder und spare so viel Geld? Die Gemeinde Aichwald bietet in Kooperation mit den Energie-Experten der Stadtwerke Esslingen (SWE) Bauherren, Hausbesitzern und Mietern eine umfassende Energie-Beratung an. Die Termine können unter <https://www.swe.de/energieberatung> gebucht werden.

Gewerbesteuer – Vorauszahlungen fällig

Die **3. Vorauszahlungsrate** ist am **15. August 2025** fällig. Die Höhe der Vorauszahlungsrate steht auf dem letzten Gebührenbescheid. **Für die Vorauszahlungen ergehen keine weiteren Zahlungsaufforderungen.** Wenn Sie **nicht abbuchen** lassen, sollten Sie die Zahlung rechtzeitig veranlassen und geben Sie bitte das **Buchungszeichen** an.

Grundsteuer – Vierteljahreszahlung fällig

Sollten Sie Ihre Grundsteuer in vierteljährlichen Raten bezahlen, so ist die nächste Rate am **15. August 2025** zur Zahlung fällig. Dies betrifft Sie **nicht**, sollten Sie auf Jahreszahlung umgestellt haben. Die Höhe der Grundsteuerzahlung steht auf dem letzten Gebührenbescheid. **Es ergehen keine weiteren Zahlungsaufforderungen.** Wenn Sie **nicht abbuchen** lassen, sollten Sie die Zahlung rechtzeitig veranlassen und geben Sie bitte das **Buchungszeichen** an.

Achtung:

Vermehrtes Vorkommen von Kreuzkraut

In den letzten 10 Jahren haben sich verschiedener Kreuzkraut-Arten – insbesondere das Jakobskreuzkraut – in Deutschland stark ausgebreitet. Immer häufiger wird auch in unserer Gemeinde ein vermehrtes Auftreten festgestellt. Diese Pflanzen stellen sowohl für Menschen als auch für Tiere eine ernstzunehmende Gefahr dar.

Gefahren

Kreuzkräuter enthalten giftige Pyrrolizidinalkaloide, die bei Aufnahme – auch in getrocknetem Zustand – schwere Leberschäden verursachen können. Besonders gefährdet sind Weidetiere wie Pferde, Rinder und Schafe, aber auch Honig kann belastet sein, wenn Bienen den Nektar der Pflanzen nutzen. Für Kinder und Haustiere besteht ebenfalls ein Risiko beim direkten Kontakt oder versehentlichem Verzehr.

Wie erkennt man Kreuzkraut?

Jakobs-Kreuzkraut ist eine bis zu einem Meter hohe Pflanze mit auffällig gelben Blüten, die von Juni bis September blühen. Die Blüten erinnern an kleine Margeriten und stehen in dichten Dolden. Die Blätter sind fiederschnittig, ähneln denen einer Karotte und riechen beim Zerreiben unangenehm. Die Pflanze wächst bevorzugt auf Weiden, an Wegrändern, Böschungen und Brachflächen.

Gegenmaßnahmen

Die wirksamste Methode zur Eindämmung ist das frühzeitige Ausreißen oder Ausstechen der Pflanzen noch vor der Blüte. Dabei sollten Handschuhe getragen werden. Das Entsorgen über den Biomüll ist nicht geeignet – die Pflanzenreste gehören in den Restmüll oder sollten verbrannt werden. Besitzer von Weideflächen und Wiesen werden dringend gebeten, ihre Flächen regelmäßig zu kontrollieren und betroffene Pflanzen konsequent zu entfernen. Eine Wiederansiedlung kann durch regelmäßige Mahd und das Nachsäen standortgerechter Gräser und Kräuter verhindert werden. **Bitte helfen Sie mit, die weitere Ausbreitung des Kreuzkrauts zu verhindern und die Gesundheit von Mensch und Tier zu schützen.**

Schon gewusst?

Abbrennen pflanzlicher Abfälle

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass das Verbrennen pflanzlicher Abfälle nur im Außenbereich und nur auf dem Grundstück, auf dem der Abfall anfällt, gestattet ist. Beim Abbrennen pflanzlicher Abfälle sind unbedingt folgende Vorschriften einzuhalten:

- Von den nächsten Baumbeständen und Gebäuden ist ein **Mindestabstand von 50 m** einzuhalten.
- Die Abfälle müssen bei der Verbrennung so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen.
- Das Feuer muss unter ständiger Kontrolle gehalten werden.
- Es darf durch Rauchentwicklung keine erhebliche Belästigung sowie kein Gefahr bringender Funkenflug entstehen.
- Bei starkem Wind darf nicht verbrannt werden.
- Die Abfälle dürfen nicht zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang verbrannt werden.
- Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.
- Beim Übergreifen des Feuers ist unverzüglich die Feuerwehr zu alarmieren.

Im Innenbereich dürfen Gartenabfälle grundsätzlich nicht verbrannt werden. Bitte nutzen Sie für Grünschnitt etc. die Entsorgungsstellen des Landkreises. Wer den oben genannten Bestimmungen zuwider handelt, begeht eine Ordnungswidrigkeit.

Aus dem Gemeinderat

Bericht der Gemeinderatssitzung am 28.07.2025

In seiner öffentlichen Sitzung vom 28. Juli 2025 hat der Gemeinderat im Sitzungssaal des Rathauses in Schanbach über folgende Tagesordnungspunkte beraten:

1. Siegerehrung Stadtradeln



Sieger Einzelwertung

Nachdem die Preisverleihung vom Schulradeln bereits am 11. Juli auf dem Pausenhof der Grundschule in Schanbach von Rektor Jörn



BM Jarolim und Rektor Jörn Pachner bei der Siegerehrung „MOVERS – Aktiv zur Schule“ im Rahmen der STRADTRADELN-Aktion am 11. Juli

Pachner und Bürgermeister Andreas Jarolim durchgeführt worden war, wurden in der GR-Sitzung die erfolgreichen Erwachsenen-Teams des Stadtradelns ausgezeichnet. Unter dem Motto „Ab auf's Rad und fleißig in die Pedale treten, denn jeder Kilometer zählt“ hatten vom 10. bis 30. Mai 163 Radler insgesamt 38.385 Kilometer zurückgelegt – was einer CO₂-Vermeidung von ca. 6 Tonnen entspricht. Bürgermeister Jarolim

wertete die Aktion wieder als vollen Erfolg: Das Stadtradeln zeige eindrucksvoll, wie jeder einen Beitrag zu Klimaschutz, nachhaltiger Mobilität und persönlicher Gesundheitsförderung leisten könne. Besonders erfreulich sei, dass die Anzahl der geradelten Kilometer gegenüber dem Vorjahr nochmals um mehr als 400 Kilometer zugenommen habe, was Anlass zur Hoffnung gebe, „dass das Ergebnis auch 2026 nochmals gesteigert werden kann.“



Sieger Teamwertung

Bei der Preisverleihung gab es laut Jarolim wieder „altbekannte Köpfe in gleicher Reihenfolge“: In der Einzelwertung konnte sich erneut Ralph Richter mit 2.132,1 gefahrenen Kilometern den ersten Platz sichern, gefolgt von Jörg Müller mit 1.524,4 km auf Platz 2 und Markus Milbrandt, der mit 1.455,6 km den dritten Platz erzielte. Die drei Bestplatzierten konnten sich über Urkunden aus der Hand von Bürgermeister Jarolim, Gutscheine von Rad Köbele und eine Flasche Kessler Sekt freuen. Für das erfolgreichste Team, auch in diesem Jahr wieder die Kirchenradler mit 20 Radelnden und 6.538,3 Kilometern, konnte Team-Kapitän Walter Knapp Urkunden und Gutscheine für seine Mitradler entgegennehmen. Als radaktivstes Gemeinderatsmitglied mit 470,7 km wurde erneut Jochen Wieland von den Freien Wählern ausgezeichnet.



Radaktivstes GR-Mitglied

2. Bürgerfragen

Es wurden keine Bürgerfragen gestellt.

3. Bekanntgaben

Turnusgemäß stellte Kämmerer Andreas Jauß dem Gremium den Finanzzwischenbericht 2025 vor: Mit 1,015 Millionen Euro Einnahmen liege man bei der Grundsteuer B im Planansatz, lediglich die Gewerbesteuer weiche als einziger Einnahme-Posten von den Planungen ab. So sind hier laut Jauß bis Jahresende mit 3,5 Millionen Euro – und damit 0,5 Millionen weniger als erwartet – zu rechnen. Insgesamt fällt das Ordentliche Ergebnis mit einem Minus von knapp drei Millionen um rund 0,4 Millionen Euro schlechter aus als im Planansatz vorgesehen. Bei den liquiden Mittel sei man zu Jahresbeginn mit 9,248 Mio Euro gestartet, bis Dezember 2025 wird laut Jauß mit einem Rückgang auf 3,6 Millionen Euro gerechnet.

CDU-Fraktionsvorsitzender Prof. Volker Haug begrüßte die präsentierten Zahlen zur Grundsteuer, die belegten, „dass man im Gegensatz zu manch anderen Gemeinden das im Gremium vereinbarte politische Ziel erreicht habe, über die Grundsteuerreform keine spürbaren Mehreinnahmen zu generieren.“ Mit Blick auf den Haushalt 2026 merkte Haug an, dass hier mit einer empfindlichen Anhebung der Kreisumlage gerechnet werden müsse.

4. Zustimmung zum Protokoll der Sitzung vom 30.06.2025

Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

5. Lärmaktionsplan – Überprüfung der bestehenden Planung

Nach der Vorstellung des Lärmaktionsplans in der Gemeinderatsitzung vom April dieses Jahres erfolgte im Mai die Beteiligung der Öffentlichkeit. Während in der Beteiligungsfrist keine Anregungen eingegangen sind, haben inzwischen mehrere Anwohner der Remstalstraße die Gemeinde dringend darum gebeten, Maßnahmen zur Reduzierung des Verkehrslärms zu ergreifen. Dazu liegt für den Bereich der Ortsdurchfahrt Aichelberg (Schurwaldstraße) ein Schreiben von 35 Haushalten entlang der Schurwaldstraße vor, die für die gesamte Straße eine Tempo-30 Reduzierung beantragen. Auch die Fraktionen hatten in der letzten Ratssitzung den Wunsch geäußert, das Thema zu verschieben, um mehr Zeit für Beratungen zu haben. Bislang hatte die Verwaltung empfohlen, den Lärmaktionsplan aus dem Jahr 2018 ohne eine Änderung der darin beschriebenen Maßnahmen (lärmmindernde Straßenbeläge in den betroffenen Abschnitten) fortzuschreiben.

Da die Verwaltung auf Grund der neuen Situation laut Jarolim inzwischen doch über eine Temporeduzierung nachdenkt, um die Lärmbelastung zu senken und hierbei eine einheitliche Regelung für alle Aichwalder Ortsdurchfahrten anstrebt, sei eine weitere Datenerhebung für die Ortsdurchfahrt Aichelberg und den weiteren Bereich der Hauptstraße in Schanbach notwendig. Denn bislang lägen nur die Daten für den Abschnitt Aichschieß-Schanbach vor. Nachdem auch die Ortsdurchfahrten Aichelberg und Schanbach im Lärmaktionsplan enthalten sind, ist es aus Sicht der Verwaltung sinnvoll, diesen Antrag im Rahmen der Überprüfung des Lärmaktionsplanes mit zu beraten und zu entscheiden, wie Jarolim ausführte. Sollte sich der Gemeinderat mehrheitlich für eine Tempobegrenzung in den Ortsdurchfahrten entscheiden, werde nur über eine Aufnahme einer solchen Maßnahme in den Lärmaktionsplan auch eine Möglichkeit gesehen, einen entsprechenden Antrag von der Unteren Verkehrsbehörde genehmigt zu bekommen. Nach diesen Ausführungen stellte CDU-Gemeinderat Prof. Haug den Antrag, die bisherige Beschlussvorlage umzuformulieren. Diese lautete: Der Gemeinderat möge darüber beraten und beschließen, ob der Lärmaktionsplan vom 25.06.2018 ohne Änderung der darin beschriebenen Maßnahmen (lärmmindernde Straßenbeläge in den betroffenen Abschnitten) fortgeschrieben werden soll. Zielführender sei laut Haug folgende Formulierung, die dann auch, nachdem alle Fraktionen ihre grundsätzliche Bereitschaft zu einer möglichen Temporeduzierung signalisiert hatten, zur Abstimmung gestellt wurde.

Beschluss (einstimmig):

Der Gemeinderat zieht in den Aichwalder Durchgangsstraßen temporeduzierende Maßnahmen im Lärmaktionsplan in Erwägung und bittet die Verwaltung, die hierfür erforderlichen Zahlen zu erheben.

6. Erneuerung des E-Mail Servers – außerplanmäßige Ausgabe

Da der Software-Support im Jahr 2025 endet, steht die turnusmäßige Erneuerung des derzeitigen E-Mail Servers an. Zur Nachfrage von SPD-Gemeinderat Michael Naumann, ob diese Ausgabe nicht vorhersehbar und damit planbar gewesen sei, äußerte sich Kämmerer Jauß: Man habe versucht, eine online Variante einzuführen, die als laufende Ausgaben verbucht hätten werden können. Da diese online Variante aber zum aktuellen Zeitpunkt nicht möglich ist, wurde der IT-Dienstleister Netplans GmbH, der bereits die vorhandenen Server betreut, mit der Beschaffung eines neuen Servers beauftragt, für die daher eine außerplanmäßige Ausgabe von rund 16.500 Euro nötig wird. Kämmerer Jauß verwies darauf, dass darin bereits Lizenzkosten von rund 10.000 Euro enthalten seien.

Beschluss (einstimmig):

Der Gemeinderat stimmt einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 16.500 Euro zur Erneuerung des E-Mail Servers zu.

7. Schlussrechnung Landschaftsarchitekt Lobenrot, Eugen-Grimminger-Platz

Obwohl die Baumaßnahme zur Erstellung des Eugen-Grimminger Platzes in Lobenrot schon lange abgeschlossen ist, hat das ausführende Landschaftsarchitekturbüro erst in diesem Jahr die Schlussrechnung für seine zwischen 2020 und 2022 erbrachten Leistungen eingereicht. Die Abnahme der Bauleistungen war bereits im Jahr 2021 erfolgt, im selben Jahr hatte auch der Gemeinderat die Bereitstellung der Mittel beschlossen, die nun vom Gremium für 2025 als außerplanmäßige Ausgaben genehmigt werden müssen. SPD-Gemeinderätin Kerstin Binder fragte nach, weshalb die bereits eingestellten Mittel, die 2021 eingestellt worden und nicht abgerufen worden waren, nun als außerplanmäßige Ausgaben genehmigt werden müssten. Dazu erklärte Kämmerer Jauß, dass investive Mittel nur zwei Jahre lang zur Verfügung stehen und danach neu angesetzt werden müssten.

Beschluss (einstimmig):

Der Gemeinderat stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 34.251,62 Euro für die Planungsleistungen gemäß der Schlussrechnung von Gänßle + Hehr Landschaftsarchitekten PartGmbH für das Projekt in Lobenrot von 2020-2022 zu.

8. Kinderhaus Farbenzauber, Sonnenschutz

Im Garten des Kinderhauses Farbenzauber musste ein großer Baum gefällt werden, nachdem eine fachliche Prüfung durch einen Baumgutachter erhebliche Schäden festgestellt hatte. Da der Baum bislang als Teil einer größeren Baumgruppe für natürlichen Schatten und Hitzeschutz im Spielbereich gesorgt hatte, soll nun nach Rücksprache mit der Einrichtungsleitung als kurzfristige Ersatzmaßnahme ein großflächiger Sonnenschirm aufgestellt werden; ein entsprechendes Angebot über knapp 9.000 Euro liegt der Verwaltung vor. Da die notwendige Fällung des Baumes trotz regelmäßiger Prüfung nicht vorhersehbar war, ist die Maßnahme im Haushaltsplan 2015 nicht vorgesehen und muss vom Gemeinderat genehmigt werden. BM kündigte in der Gemeinderatsitzung an, dass die Verwaltung noch zusätzliche Angebote einholen werde und auch die Varianten von zwei kleineren Schirmen prüfen werden.

Beschluss (einstimmig):

Der Gemeinderat stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von maximal 8.900,01 Euro für die Anschaffung eines Sonnenschirms für das Kinderhaus Farbenzauber zu. Die Verwaltung sagt zu, weitere Angebote einzuholen und wird den Gemeinderat über die Ergebnisse entsprechend informieren.

9. Verkauf eines Bauhof-Fahrzeuges

Beim Bauhof wurde der bisherige VW Transporter mit offener Ladefläche durch einen neuen Transporter Typ Fuso ersetzt, sodass das alte Fahrzeug veräußert werden kann. Obwohl sich das Fahrzeug aktuell in einem schlechten Zustand befindet und die TÜV-Prüfung nicht bestanden hatte, haben drei Bauhof-Mitarbeiter ein Kaufinteresse angemeldet. Von der Verwaltung wurden als Mindestgebot 3000 Euro festgesetzt; Höchstbietender war Herr Ali Öztop mit einem Betrag von 3.794 Euro, weshalb die Verwaltung empfiehlt, das Fahrzeug an diesen zu verkaufen.

Beschluss (einstimmig):

Der Gemeinderat stimmt dem Verkauf des Bauhof VW Transporters an Herrn Ali Öztöp für 3.794 Euro zu.

10. Verschiedenes

CDU-Gemeinderat Manuel Dorn wollte wissen, weshalb die Dachrinne am Friedhofsgebäude in Aichschieß trotz mehrfacher Nachfrage und Zusage seitens des Bauamts immer noch nicht repariert worden sei. Jens Korff, Leiter des Bau- und Umweltamtes sagte zu, hier noch einmal beim Bauhof nachzuhaken, weshalb die Mängel noch nicht beseitigt wurden. Dorn merkte an, dass er in den Bürgersprechstunden häufig die Rückmeldung bekomme, dass sich die Verwaltung nicht an ihre Zusagen halte. Hier sei dringend ein verlässlicheres Vorgehen gefordert.

Walter Knapp von der Fraktion Bündnis 90/Grüne fragte nach, weshalb an der Baustelle der neuen Kita und Grundschule in Aichschieß, wie in einer der letzten Sitzungen auf seinen Vorschlag hin zugesagt, immer noch kein Bauschild angebracht wurde. Zudem regte er an, einen „Tag der offenen Baustelle“ bzw. ein Richtfest durchzuführen, um die Bevölkerung über die Fortschritte des Bauvorhabens zu informieren. Bauamtsleiter Korff sagte, dass ein entsprechendes Bauschild in der Planung sei, BM Jarolim sicherte zu, den Vorschlag einer Baustellenbesichtigung innerhalb der Verwaltung abzustimmen. Gemeinderat Knapp wollte wissen, weshalb die Bauarbeiten der Gasleitung in Aichschieß so schwierig verlaufen und der Radweg so lange gesperrt sei. Bauamtsleiter Korff erklärte, Grund hierfür seien erforderliche naturschutzrechtliche Genehmigungen. Mit der ausführenden Firma sei jedoch besprochen, dass die Sperrung zurückgebaut werde, um ein Vorbeifahren mit dem Fahrrad zu ermöglichen.

SPD-Gemeinderat Michael Neumann wollte wissen, weshalb beim Aufbau des Nahwärme-Netzes nur die Stadtwerke Esslingen SWE in Frage kämen und nicht weitere Angebote/ Kooperationen, etwa bei den Stadtwerken Weinstadt, angefragt wurden. Seiner Meinung nach sei von der Gemeinde nur ein Letter of Intent mit den SWE abgeschlossen worden. BM Jarolim und Bauamtsleiter Korff führten dazu aus, dass die Gemeinde gemeinsam mit den SWE das Nahwärme-konzept entwickelt und die SWE auch sämtliche Förderanträge beim Land gestellt habe. Hierbei handle es sich um ein mehrstufiges Förderprogramm, dessen Mittel nur von den SWE abgerufen werden könnten, so dass sich zum jetzigen Zeitpunkt nicht mehr die Frage nach anderen Anbietern stelle; dennoch könne man die rechtlichen Gegebenheiten prüfen.

CDU-Gemeinderat Lutz Ulmer wollte der Verwaltung die positiven Rückmeldungen zahlreicher Bürger weitergeben: Die Ausbesserung des Radwegs „Drei Linden“ habe zu einer wirklichen Verbesserung geführt.

Grünen-Gemeinderätin Silke Richl wies darauf hin, dass der Geschwindigkeitsanzeiger an der Hauptstraße in Schanbach durch einen Baum komplett verdeckt und dadurch nicht mehr erkennbar sei. Hauptamtsleiter Stefan Felchle sagte zu, dass der Baum zeitnah zurückgeschnitten werde.

Martina Kuttroff von der FW-Fraktion fragte nach, ob es neue Planungen zum Standort der Glascontainer in Krummhardt gebe, nachdem das Gremium in der Vergangenheit darüber diskutiert hatte, die Container näher an die Ortsmitte, beispielsweise an den Bolzplatz, zu verlegen. Hauptamtsleiter Felchle sagte, dass es die Verwaltung als sinnvoll erachte, die Container am jetzigen Standort zu belassen. Wichtig sei, dass der Platz gut mit dem Auto angefahren werden könne und der Glaseinwurf keine Anwohner störe. Zudem sieht die Verwaltung vor, die Container mittels Sichtschutz und Anpflanzungen optisch ansprechender zu gestalten. Um einen möglichen Standort am Bolzplatz anfahren zu können, müsste derzeit unbefugt ein Feldweg befahren werden, so der Hinweis von Herrn Felchle.

Prof. Dr. Haug merkte an, er habe das Gefühl, dass die Verwaltung den Wunsch des Gemeinderats, die Container näher am Ort zu platzieren, „schlichtweg ignoriert wird.“ BM Jarolim sagte daraufhin zu, dem Gremium alternative Stellplätze vorzuschlagen.

FW-Gemeinderat Manuel Oetinger fragte nach, ob inzwischen das Gutachten zur Streuobstwiese für den potentiellen Entwicklungsbereich für einen Nahversorger und Pflegeheimes vorliege, was

Hauptamtsleiter Felchle bejahte. Die Verwaltung gehe davon aus, dass das beauftragte Planungsbüro in Kürze die Gesamtpräsentation fertig stellen könnte und man dann weitere Gespräch mit den zuständigen Behörden gehen könne.

Aus dem Standesamt**Sterbefälle:**

Am 18.07.2025

Jörg Schad

Aichelberg

Am 30.07.2025 in Nürtingen

Jürgen Graeff (sen.)

Aichelberg

Am 30.07.2025 in Aichwald

Rolf Prater

Schanbach

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen.

Zu verschenken

Jeder, der etwas verschenken möchte, findet hier einen Platz. Kostenlos! Eine kurze Mail an info@aichwald.de oder Anruf unter 36 9 09-37 (Vorzimmer Bürgermeister) genügt.

Institutionen**Bücherei
Aichwald****Kontaktaten**

Hauptstraße 17, Aichwald-Schanbach, Tel. 3 05 19 33

E-Mail: buecherei@aichwald.de

<http://bibliothek.komm.one/aichwald>, Leitung: Anita Andler

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag: 10.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

**Diorama für die HAL-Aktion
„Ein Tag im Wald“ basteln**

Am Mittwoch, den 13.08.25 dürfen sich Kids ab 8 Jahren von 10.00 – 12.00 Uhr in der Bücherei Ideen holen, um eine Schuhkartonszene (Diorama) zu gestalten. Jedes Kind kann einen eigenen Karton bestücken oder es können sich auch mehrere Kinder zusammen schließen.

Die Aufgabe lautet: Bastelt ein Diorama mit dem Thema: „Ein Ferientag im Wald“. Dieser Kreativbeitrag ist für Kinder gedacht, die künstlerisch bei der Leseaktion „Heiss auf Lesen“ mitmachen möchten. Für Fragen stehen Helferinnen zur Verfügung, außerdem können sich die Kids Bastelmaterialien der Bücherei aussuchen. Sie sollten sich im Vorfeld allerdings kurz überlegen, welche Geschichte soll mit dem Diorama



Die Lesekisten der 4. Klassen können als Anregung dienen (Foto: Bücherei Aichwald)

erzählt werden, welche Figuren tauchen auf und welche Materialien benötigte ich? Spezielle Materialien und Figuren sollten mitgebracht werden. Gestalten werden die Kinder ihre Ideen alleine. Die fertigen Kunstwerke sollten bis 20.09.25 in der Bücherei abgegeben werden. Eine Jury der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken im Regierungspräsidium Stuttgart prämiert besondere Dioramen.

Neues vom Bürger-PC

Sie wollen einen Text schreiben, abspeichern und ausdrucken?

Wir zeigen es Ihnen gerne und kostenlos!

Ihr Bürger-PC-Team ist jeden Donnerstag von 15.00 – 16.00 Uhr in der Bücherei Aichwald für Sie da.

Neu eingetroffen

Romane

- Johanna Dorn: Die Krone der Meere (Historisches)
- Yvonne Winkler: Kämpferin gegen den Krebs – Mildred Scheel – Sie gründete die Deutsche Krebshilfe und veränderte das Leben für Millionen
- Jean-Luc Bannalec: Bretonische Versuchungen (Krimi)
- Julie Caplin: Das kleine Zuhause in Prag (Liebe)
- Rebecca Yarros: Variation – Für immer oder nie (Liebe)

Sachbücher

- Klaus Willebrand / Daria Razumovych: Einfach Literatur – Eine Einladung (P Literatur)

Kinderbücher

- Cee Neudert, Christiane Hansen: Henri und Henriette – Streiten verboten (Bilderbuch)
- Sophie Schoenwald, Günther Jakobs: Die großen Spiele im Zoo (Bilderbuch)
- Lauren Child: A Dog with nice ears. Featuring Charlie and Lola (KJ Englisch)

Tonies

- Kleine Experten. Muhen mit Kühen. Hörspiel ab 3 Jahren
- Bewegungsgeschichten mit Affe Marty. Hörspiel ab 4 Jahren

Comic

- Disney: Daisys große Träume (Jubiläumsausgabe)

Café BegegnungsStätte



Adresse: Im Lutzen 1, 73773 Aichwald. Unsere Öffnungszeiten: Jeden Sonntag von 14.00 – 17.00 Uhr sowie jeden 1. Samstag und jeden 1. Mittwoch im Monat ebenfalls von 14.00 – 17.00 Uhr.

Aktuelle Informationen...!

Wir haben für SIE geöffnet...!

...und freuen uns auf Ihr Kommen.

Ohne musikalische Unterhaltung!

Unser Tipp:

Gönnen Sie sich ein paar schöne Stunden mit netten Leuten in angenehmer Atmosphäre in Ihrem „Café der Begegnung“. Sie können auch gerne unter Tel. 01 70 / 4 60-90 94 einen Tisch reservieren lassen, bei schönem Wetter auch im Außenbereich!

Übrigens:

Wir suchen immer noch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie Musikerinnen und Musiker, die Freude daran haben, unsere Gäste bei Kaffee und Kuchen im Café zu bedienen und zu unterhalten! Fragen Sie gerne bei uns an! Tel. 01 70 / 4 60-90 94

Ausstellung:

Unser Aichwalder Aquarellmaler Jürgen Maier hat viele Bilder getauscht. Er stellt seine Werke in den Räumen des Cafe's aus. Wir bitten um Ihre freundliche Beachtung. Identifikationen finden Sie auf den jeweiligen Bildern.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Leitungs-TEAM vom „Café der Begegnung“ für „Jung und Alt Groß und Klein“!

Elke und Albert Kamm,

sowie allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Ihr TEAM vom Café der Begegnung“ in Aichwald

... das Café, wo man sich gerne trifft...

Deutsche Rentenversicherung



Anrechnungszeiten – Ausbildungsplatzsuche zählt für die Rente

Wer jetzt die Schule beendet: Ausbildungsplatzsuche melden

Die Schule ist passé – und ein Ausbildungsplatz noch nicht in Sicht? Dann ist es sinnvoll, sich bei der Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter als ausbildungssuchend zu melden. Das kann später Vorteile bei der Rente bringen, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit. Die Zeit der Ausbildungsplatzsuche wird in der Rentenversicherung als Anrechnungszeit berücksichtigt. Voraussetzung: Die jungen Menschen sind mindestens 17 Jahre alt und wenigstens für einen Kalendermonat ausbildungssuchend gemeldet.

Wer Fragen dazu hat: Infos gibt es online auf www.rentenblicker.de, dem Jugendportal der Deutschen Rentenversicherung.

Sozialstation Schurwald e.V.



Ihr ambulanter Pflegedienst auf dem Schurwald.

Kontaktdaten

73773 Aichwald, Alte Dorfstraße 26, Tel. 36 11 84, Fax 9 36 48 60

E-Mail: info@sozialstation-schurwald.de

Internet: www.sozialstation-schurwald.de

Geschäftsführung: Jana Peschla, Verwaltung: Kirsten Hörz

Krankenpflege/Nachbarschaftshilfe

Pflegedienstleitung: Fabienne Nagel

Stellvertretende Pflegedienstleitung: Monika Marek

Teamleitung Nachbarschaftshilfe: Annett Seufert

Sprechzeiten: Mo – Do: 9.00 – 15.00 Uhr, Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung, Tel. 07 11 / 36 11 84
Außerhalb der Bürozeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet, der mehrmals vom diensthabenden Personal abgehört wird.

Essenszubringerdienst

Menüdienst Esslingen, Tel. 07 11 / 39 69 88 39

Betreuungsnachmittag für demenziell erkrankte Patienten

Donnerstag von 14.00 – 17.00 Uhr in den Räumen der Begegnungsstätte beim Seniorenzentrum Aichwald-Schanbach, im Lutzen 1.

Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Austausch immer am letzten Dienstag des Monats von 14.00 – 15.30 Uhr in den Räumen der Geschäftsstelle, Alte Dorfstraße 26, 73773 Aichwald-Aichschieß.

Weitere Leistungen im Überblick:

- Ambulante Krankenpflege sowie Unterstützung bei der Pflege
- Betreuung und Begleitung
- Hauswirtschaft sowie Erledigungen von Einkäufen
- Haus- und Familienpflege
- Pflegeberatungsbesuche und vieles Mehr!

Wer sich gern bei uns bewerben möchte, ist dies auch per WhatsApp möglich. Einfach den Code abscannen und an uns schreiben. Wir bieten Stellen in der Pflege – Betreuung – Hauswirtschaft.



Jugendhaus Domino



Jugendmusikschule Aichwald



Kontaktdaten

Schulleitung, Geschäftsführung: Andrea Lips
Stellv. Schulleitung: Debora Allenspach
Sekretariat, Assistenz der Schulleitung: Ingrid Fricker
Musikschul-Büro: Schulhaus Schanbach, Zi. E2.05
Krummhardtter Str. 58, 73773 Aichwald, Tel. 07 11 / 99 77 77 79

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch: 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 – 16.00 Uhr
E-Mail: info@jugendmusikschule-aichwald.de
Website: www.jugendmusikschule-aichwald.de
Bankverbindung, Spendenkonto:
IBAN: DE12 6129 0120 0418 3060 01



Landkreis Esslingen



Landkreis
Esslingen

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Esslingen informiert

Neuerungen in der Pflegeversicherung 2025 bieten mehr Unterstützung für die häusliche Pflege in Baden-Württemberg

Die häusliche Pflege spielt eine zentrale Rolle, um pflegebedürftigen Menschen ein würdevolles Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen. Laut dem Statistischen Landesamt Baden-Württemberg werden derzeit etwa 85 Prozent der Pflegebedürftigen im Landkreis Esslingen zuhause betreut. Diese Zahl unterstreicht die Bedeutung starker und gut ausgestatteter Pflegeleistungen, die im Jahr 2025 mit Leistungserhöhungen aufgestockt werden. Die Pflegestützpunkte im Landkreis Esslingen weisen darauf hin, dass seit dem 1. Januar 2025 die finanziellen Leistungen für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen um 4,5 Prozent gestiegen sind, um die finanzielle Belastung in der Pflege zu verringern und die pflegerische Versorgung zu verbessern. Das monatlich ausbezahlte Pflegegeld wird Menschen mit Pflegebedarf ausbezahlt, um die Versorgung durch An- und Zugehörige zu organisieren. Das Pflegegeld wurde in allen Pflegegraden erhöht. Die Pflegesachleistung, die von professionellen Pflegediensten abgerechnet werden darf, wurde ebenso in allen Pflegegraden angehoben. Die Inanspruchnahme von ambulanten Pflegediensten wird so finanziell unterstützt.

Doch auch pflegebedürftige Menschen, die in stationären Einrichtungen versorgt werden, profitieren von der Erhöhung der Pflegesätze. Sowohl die Pflege im Heim als auch die Tages- und Nachtpflege werden durch die Anhebung um 4,5 Prozent finanziell gestärkt. Auch der kurzzeitige Pflegeheimaufenthalt, der beispielsweise nach einem Krankenhausaufenthalt notwendig ist, wird mit dem erhöhten Kurzzeitpflegegeld finanziert.

Verbesserungen für ehrenamtliche Helfende in Baden-Württemberg

Des Weiteren ist es ab dem Jahr 2025 ehrenamtlichen Einzelhelferinnen und Einzelhelfern in Baden-Württemberg möglich, pflegebedürftige Menschen zu unterstützen und hierfür Entlastungsleistungen der Pflegeversicherung in Anspruch zu nehmen. Die Anerkennung

erfolgt in einem bürokratiearmen Verfahren. Voraussetzung für den Einsatz ist ein Mindestalter von 16 Jahren sowie eine ehrenamtliche Tätigkeit. Es dürfen maximal zwei Personen gleichzeitig betreut werden. Eine Betreuung ist nicht zulässig, wenn eine enge familiäre Beziehung (bis zum 2. Grad verwandt oder verschwägert) oder ein gemeinsamer Haushalt besteht; der Status als Pflegeperson nach §19 SGB XI darf ebenfalls nicht vorliegen.

Die Abrechnung erfolgt unkompliziert über den Entlastungsbetrag per Formular „Bestätigung des Einsatzes als ehrenamtliche Einzelhelferin/ Einzelhelfer“ sowie das entsprechende Abrechnungsformular. Diese können auf der Internetseite des Sozialministeriums heruntergeladen werden. Zu den unterstützenden Tätigkeiten zählen unter anderem Begleitung im Alltag, Einkäufe, Ausflüge, hauswirtschaftliche Hilfe und die Förderung sozialer Kontakte.

Ab Juli 2025 gemeinsames Budget für Verhinderungs- und Kurzzeitpflege

Ab Juli 2025 treten weitere wichtige Änderungen in der Pflegeversicherung in Kraft. Die Verhinderungs- und Kurzzeitpflege werden künftig zu einem gemeinsamen Jahresbetrag von 3.539 Euro zusammengeführt. Die bisherige Voraussetzung einer sechsmonatigen Vorpflegezeit entfällt vollständig. Leistungen der Verhinderungspflege sind künftig nicht mehr auf sechs Wochen begrenzt, sondern können bis zu acht Wochen in Anspruch genommen werden. Rentnerinnen und Rentner leisten im Juli 2025 einmalig einen höheren Beitragsatz, um Beiträge für das erste Halbjahr nachzuzahlen.

Pflegestützpunkte im Landkreis Esslingen – Beratung rund ums Thema Alter und Pflege

Wer im Landkreis Esslingen Unterstützung sucht oder Fragen zur häuslichen Pflege und den neuen Regelungen hat, kann sich an den Pflegestützpunkt wenden. Hier stehen kompetente Ansprechpartner bereit, um Betroffene individuell zu beraten und bei der Organisation der Pflege zu helfen. Wie die Leistungen beantragt werden und welche Leistungserbringer Unterstützung anbieten, erfährt man von den unabhängigen Pflegeberaterinnen und Pflegeberatern der Pflegestützpunkte. Die Pflegestützpunkte des Landkreises Esslingen informieren und beraten individuell und kostenlos rund um das Thema Pflege. Diese sind im gesamten Landkreis angesiedelt. Den Pflegestützpunkt vor Ort erreicht man telefonisch oder per E-Mail: pflegestuetzpunkte@lra-es.de. Die Kontaktdaten können bei der Koordinierungsstelle, Franziska Bernhorst, Telefon 0711 3902 41114 erfragt werden. Informationen gibt es auch auf der Webseite des Landkreises unter www.landkreis-esslingen.de, Suchbegriff „Pflegestützpunkte“

Erlebnisreicher August im Freilichtmuseum Beuren

Im August lädt das Freilichtmuseum Beuren zu einem vielseitigen Sommerprogramm ein. Ob lebendiges Handwerk, kulinarische Entdeckungen oder szenische Zeitreisen: Für alle Generationen bietet es zahlreiche Gelegenheiten kulturelle Vielfalt und regionale Traditionen zu erleben.

Tradition lebendig gemacht: „Handwerk hautnah“ am 3. August

Wie hat man früher gesägt, geschnitzt oder gewebt? Am Sonntag, 3. August von 11.00 – 17.00 Uhr zeigen zehn verschiedene Gewerke ihre Kunst – von der Schmiedearbeit, dem Löffelschnitzen bis zum Töpfern. Erfahrene Fachleute geben praktische Einblicke in historische Arbeitstechniken und laden zum Mitmachen ein. Kreative Angebote ermöglichen es, eigene Fertigkeiten auszuprobieren und handwerkliches Geschick zu schulen. Museumsgäste können Produkte erwerben oder sich zu weiterführenden Kursen informieren. Ob im Webkeller, in der alten Schreinerwerkstatt oder beim Seiledrehen: alle Stationen machen das Thema Handwerk auf anschauliche Weise erlebbar für Erwachsene und Kinder.

Kulinarische Spurensuche: „Obst und Gemüse mit Migrationshintergrund“ am 10. August

Essgewohnheiten sind immer auch ein Spiegel der jeweiligen Zeit. Gerichte verändern sich mit dem Angebot, den technischen Möglich-

keiten, den Moden und den Vorbildern. Die Kulturwissenschaftlerin Felicitas Wehnert gibt Einblicke in den Wandel von Nahrungsangebot und Essgewohnheiten. Am Sonntag, 10. August um 14.00 Uhr erläutert sie, wie in verschiedenen Epochen Obst- und Gemüsesorten sowie Gerichte aus aller Welt zu uns kamen und unseren Speiseplan bereicherten. Kulinarisch abgerundet wird die Führung durch einen Besuch im Erlebnis.Genuss.Zentrum. Dort bietet das Genusssteam des Fördervereins Freilichtmuseum Beuren von 13.00 – 16.00 Uhr eine Auswahl verschiedener Tomatensorten zur Verkostung an.

Szenische Zeitreise ins Jahr 1926: „Zwei Haushälften und ein Todesfall“ am 17. August

Am Sonntag, 17. August wird der Öschelbronner Platz zur Bühne. Die Laienschauspielerinnen und -schauspieler des Teams „Gespielte Geschichte“ vermitteln in einer kurzweiligen Szene allerlei Wissenswertes rund um das Haus, deren Bewohnerinnen und Bewohner sowie den Zeitschnitt, in dem das Haus eingerichtet ist. Dabei spielt ein prominenter Trauerfall in der Gemeinde eine entscheidende Rolle. In der Szene „Zwei Haushälften und ein Todesfall – eine Zeitreise zu Familie Bühler ins Jahr 1926“ nimmt die Gemeinde Abschied vom ehemaligen Schultheißen, der im Bauernschloss aus Öschelbronn lebte. Aufführungen sind um 10.30 und um 12.30 Uhr.

Der Besuch der Veranstaltungen ist im regulären Museumseintritt enthalten. Weitere Informationen gibt es unter www.freilichtmuseum-beuren.de oder auf Anfrage per E-Mail: info@freilichtmuseum-beuren.de oder Tel. 07 11 / 39 02-4 18 90.

Pflegestützpunkt Landkreis Esslingen



Information, Beratung, Vermittlung bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit und zur Vorsorge im Alter

Rathaus, Seestraße 8, 73773 Aichwald, Zimmer E. 09, Sara Rieg, Tel. 07 11 / 39 02-4 37 30, E-Mail: Rieg.Sara@lra-es.de
Erreichbarkeit: Montag bis Freitag, Termine nach Vereinbarung.

EUTB®-Beratungsstelle im Landkreis Esslingen



Unabhängige Beratung für Menschen mit Behinderung und ihrer Angehörigen im Landkreis Esslingen

Wir informieren und beraten Sie kostenfrei und neutral zu allen Fragen der Teilhabe und Rehabilitation zum Beispiel in den Bereichen Bildung, Arbeit, Freizeit und Wohnen. Durch individuelle Beratung helfen wir, die richtige Form der Unterstützung zu finden und die notwendigen Anträge zu stellen. Informieren Sie sich gerne auch auf unserer Internetseite: <https://eutb-es.de>. Hier finden und erreichen Sie uns: Bahnhofstraße 14 in 73207 Plochingen, Tel. 0 71 53 / 6 16 61 05, Mail: teilhabeberatung@eutb-es.de
Erreichbarkeit: Montag bis Freitag; Termine nach Vereinbarung.

Polizei



Informationsveranstaltungen zur Ausbildung und zum Studium bei der Landespolizei:

Ausbildungsstart auch im März 2026 möglich

DU VERDIENST EIN WIR. Unter diesem Motto sucht die Landespolizei Baden-Württemberg engagierte Nachwuchskräfte. Der Polizeiberuf steht für Abwechslung, Herausforderung und Verantwortung. Beraten, ermitteln, schützen – ein vielfältiges und spannendes Aufgabenspektrum. Anders als bei den meisten Ausbildungsberufen

startet die duale Ausbildung der Landespolizei zweimal im Jahr – im September und im März. Dies ist eine besondere Chance für alle Bewerber, die für September dieses Jahres noch keine Ausbildungsstelle haben oder den Beruf wechseln wollen. Da die Bewerbungsfrist für eine Einstellung im März 2026 am 30.09.2025 endet, werden die Einstellungsberater des Polizeipräsidium Reutlingen rechtzeitig im August und September bei den Polizeirevieren Esslingen, Kirchheim und Nürtingen zum Bewerbungsverfahren und zu den Karrieremöglichkeiten der Landespolizei Baden-Württemberg informieren. Dabei sollen alle Fragen zu Chancen und Herausforderungen in diesem besonderen Beruf beantwortet werden. Die 30-monatige Ausbildung für den mittleren Polizeivollzugsdienst ist ein duales Ausbildungssystem und beinhaltet theoretisches Wissen sowie praktisches Handeln. So werden die jungen Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte auf ihren künftigen Berufsalltag vorbereitet. Für eine Einstellung ist neben körperlicher Fitness der Mittlere Schulabschluss erforderlich. Nach abgeschlossener Berufsausbildung und einiger Zeit im Polizeidienst besteht die Möglichkeit, auch ohne Abitur oder Fachhochschulreife an einem Auswahlverfahren für ein verkürztes Bachelor-Studium teilzunehmen, das zur Ernennung zur/zum Polizeioberkommissarin/-kommissar führt. Bewerberinnen und Bewerber mit Abitur, Fachhochschulreife oder fachgebundener Hochschulreife können über ein duales Bachelorstudium direkt in die Laufbahn des gehobenen Polizeivollzugsdienstes einsteigen. Während des Studiums kann dann zwischen den Schwerpunkten „Schutzpolizei“, „Kriminalpolizei“ und „Kriminalpolizei – IT-Ermittlungen/IT-Auswertungen“ ausgewählt werden. Am Ende des 45-monatigen Studiums wartet dann die Ernennung zur/zum Polizeioberkommissarin/-kommissar bzw. Kriminaloberkommissarin/-kommissar.

Kurzentschlossene, die im März 2026 mit der Ausbildung beginnen wollen, können sich also noch bis zum 30.09.2025 bewerben. Bewerbungsschluss für das Studium mit Beginn Juli 2026 und die Ausbildung mit Beginn September 2026 ist der 31.12.2025.

Bewerben geht bei der Landespolizei dank dem Online-Bewerbungsportal auf <https://www.karriere-polizei-bw.de/> ganz einfach. Ein vorheriger telefonischer Kontakt mit den Einstellungsberatern wird empfohlen. Weitere Informationen und Einblicke geben die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Reutlingen bei den kommenden Informationsveranstaltungen:

Donnerstag, 21.08.2025:

14.00 – 16.00 Uhr, Polizeirevier Esslingen,
73728 Esslingen, Agnespromenade 4

Mittwoch, 27.08.2025:

14.00 – 16.00 Uhr, Polizeirevier Kirchheim,
73230 Kirchheim unter Teck, Dettinger Straße 101

Dienstag, 02.09.2025:

17.00 – 19.00 Uhr, Polizeirevier Nürtingen,
72622 Nürtingen, Europastraße 34

Anmeldung unter 0711/3990-299 oder -298 erforderlich.

Treffpunkt ist immer vor den jeweiligen Polizeirevieren.

Teilnehmen können berufsinteressierte junge Menschen ab der 9. Klasse bis hin zum Höchstalter von 32 Jahren. Eltern und potentielle Berufswechsler sind ausdrücklich herzlich willkommen. Die Anzahl der Plätze je Termin ist begrenzt.

Volkshochschule Aichwald



Geschäftsstelle der VHS Aichwald: Gemeindeverwaltung Aichwald, Seestraße 8, 73773 Aichwald, 2. Stock, Raum 2.11. Zu unseren Bürozeiten sind wir telefonisch für Sie da: Montags von 10.00 – 11.30 Uhr, donnerstags von 10.00 – 11.30 Uhr. Zu allen anderen Zeiten freut sich unser Anrufbeantworter oder unser E-Mail-Postfach über Ihre Nachricht: Tel. 07 11 / 36 57 00 89, E-Mail: vhs@Aichwald.de

Früherer Beginn Yoga Kurse

AJ 3008 Yoga – sportlich entspannen (alle Level)

Tanja Teichmann (RYT200)

Donnerstags, ab **18.09.2025**, 18.30 – 19.45 Uhr, 14-mal

€ 91,00 | Notariat Schanbach, Raum 8

Sie wollen beim Sport neue Kraft tanken und den Tag ausgeglichen enden lassen? In diesem Kurs lassen Sie den Alltag für eine Stunde hinter sich und kommen bei sich und auf der Matte an. Es werden abwechslungsreiche Yogahaltungen geübt, wobei Körperkontrolle und -stabilität, Dehnung und kräftigende Haltungen im Vordergrund stehen. Nach dem körperlichen Auspowern folgt eine kurze Endentspannung. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Yogamatte, Decke/Pulli, Yogablöcke (falls vorhanden)

AJ 3009 Yoga – sportlich entspannen (Geübte)

Tanja Teichmann (RYT200)

Donnerstags, ab **18.09.2025**, 20.00 – 21.15 Uhr, 14-mal

€ 91,00 | Notariat Schanbach, Raum 8

Schulnachrichten

Grundschule Aichwald



Wandertag der Grundschule Aichwald

Am Dienstag, den 29.07.25, sollte traditionell der Schwimmtag der Grundschule Aichwald im Freibad in Deizisau stattfinden. Leider spielte das Wetter in diesem Jahr nicht mit und für einen Besuch im Freibad war es viel zu kalt. Trotzdem machten sich 130 Schüler und Schülerinnen der Klassen 3 und 4 und ihre Lehrerinnen und Lehrer auf den Weg nach Deizisau. Nach einer schönen Wanderung kamen wir nach etwa 2 Stunden ziemlich geschafft, aber zufrieden auf dem Dschungelspielplatz in Deizisau an. Dort erwartete uns ein tolles Gelände mit einem Piratenschiff, einer Kletterlandschaft mit Hängebrücke, einem Bolzplatz und einem Matschbereich. Alle spielten begeistert und die Zeit verging wie im Flug. Als es dann auch noch ein Eis für alle gab, war die Überraschung perfekt. Der Bus brachte uns anschließend wieder zurück nach Aichwald. Alle waren sich einig: auch ohne Freibad war es ein ereignisreicher und schöner gemeinsamer Ausflug zum Schuljahresende!



S. Bach

S. Bach

Überörtliche Schulnachrichten

Die John-F.-Kennedy-Schule wünscht allen eine erholsame Sommerzeit!

Nach einem abwechslungsreichen und engagierten Schuljahr ist es nun Zeit für die Sommerferien. Wir bedanken uns bei allen Schüler*innen, Eltern, Kooperationspartnern und unserem Schulträger für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Für die Sommerpause wünschen wir allen eine entspannte Zeit, in der ihr neue Energie tanken könnt, um im Anschluss wieder motiviert ins neue Schuljahr zu starten.

Der erste Schultag im Schuljahr 2025/2026 ist am Montag, den 15. September 2025. Weitere Infos zu Berufsschultagen und wichtigen Terminen werden im August auf unserer Webseite (www.jfk-schule.de) veröffentlicht. Wir freuen uns auf ein weiteres erfolgreiches Schuljahr mit euch!

Ein Tag, den man nicht vergisst – Schülerinnen und Schüler der Schule Innenstadt bei der Young People's Night der Bregenzer Festspiele

Einen Opernabend auf der größten Seebühne der Welt erleben? Tagsüber ein Rahmenprogramm bestehend aus Gesangs- und Tanzworkshops, Kreativworkshops und Livebands oder einer Bühnenführung auf der Seebühne genießen? Zusätzlich das Kunsthaus Bregenz und das Vorarlbergmuseum Bregenz besichtigen oder einfach gemütlich auf dem Bodensee Tretboot fahren? Genau das durften unsere Schülerinnen und Schüler – in Kooperation mit dem THG Esslingen – bei der diesjährigen **Young People's Night der Bregenzer Festspiele** erleben. Am 12. Juli öffneten die Bregenzer Festspiele ihre Tore speziell für Jugendliche – und unsere Schülerinnen und Schüler waren mit dabei! Gespielt wurde Carl Maria von Webers „**Der Freischütz**“ – eine packende Oper über dunkle Mächte, einen Pakt mit dem Teufel, Freikugeln und eine Liebesgeschichte. Doch nicht nur die Musik, sondern ebenso das spektakuläre Bühnenbild sorgte für Staunen: Eine schneebedeckte Landschaft eines, durch Krieg zerstörten Dorfes mit 12m hohen Türmen, 3m hohen feuerspeienden Schlangen oder Feuerkreisen im Wasser begeisterten die Schülerinnen und Schüler. Durch Lichteffekte, Projektionen, Nebelschwaden und einem durch choreografierten Spiel zwischen Bühne und Wasser wurde die Seebühne im Bodensee auf beeindruckende Weise in Szene gesetzt.

Für manche unserer Schülerinnen und Schüler war es der erste Opernbesuch – und ein Erlebnis, das sicher in Erinnerung bleibt. Begeisterung, das ein oder andere Schmunzeln und echte Gänsehautmomente prägten den Abend.

Wir freuen uns, dass unsere Schule dieses außergewöhnliche Erlebnis ermöglichen konnte – und hoffen, dass auch in Zukunft viele Schülerinnen und Schüler neugierig auf Kunst und Kultur in diesem besonderen Ambiente sind.

Kindergärten

Kindergarten Klein-Bullerbü

Kindergarten Klein-Bullerbü

Vor den Ferien ist noch viel los im Midihof!

Da wir uns mit den Kindern gerade mit dem Thema Wald beschäftigen und sie sich eine Waldwoche gewünscht haben, wurde dies in der Woche vom 14.7.- 18.7 umgesetzt. Jeden Tag sind wir zusammen in den Wald gelaufen und haben uns erst einmal gestärkt. Nach dem gemeinsamen Frühstück im Wald ging es auch schon los die Umgebung zu entdecken. Es wurden Tipis gebaut, Material gesammelt, den Tieren zugehört, Spuren gefunden und begutachtet. In dieser Woche haben die Kinder sehr viel entdeckt und gelernt. Als Abschluss haben wir in der darauffolgenden Woche einen Ausflug auf den Waldspielplatz am Jägerhaus gemacht. Die Kinder hatten sehr viel Freude am Klettern, Rutschen, Wippen und vor allem die Seilbahn hat ihnen sehr gut gefallen. Zudem ist Bus fahren immer ein sehr großes Highlight für die Kinder. Schön wenn die kleinen Dinge eine große Freude bereiten.



Kindergarten Aichschieß



Sommerfest der Grashüpfer

Am 19. Juli fand bei strahlendem Sonnenschein das fröhliche Sommerfest der Grashüpfer statt – ein buntes und liebevoll gestaltetes Ereignis, das Groß und Klein gleichermaßen begeisterte.

Unter dem Motto „Gemeinsam geht alles besser“ eröffnete ein eigens von den Kindern einstudiertes Theaterstück das Fest. In dem Stück ging es um verschiedene Tiere, die lernen, dass Zusammenarbeit der Schlüssel zum Erfolg ist – mit viel Herz, Humor und Spielfreude brachten die kleinen Darsteller das Publikum zum Staunen und Schmunzeln und beim Verabschiedungslied der 10 Vorschüler, auch zum Weinen. Im Anschluss folgte eine lustige Bewegungsrunde, bei der sich alles rund um das Thema Tiere drehte. Ob Ameisen, stampfende Elefanten oder hüpfende Kängurus – Kinder, Eltern und Erzieher*innen bewegten sich lachend und voller Energie gemeinsam. Ein weiteres Highlight war die Familienolympiade, bei der Mütter, Väter, Geschwister und Kinder gemeinsam als Teams antraten. Geschicklichkeit, Teamgeist und jede Menge Spaß standen im Vordergrund, und alle Teilnehmenden wurden am Ende mit Mittagessen, Spielen im Sand & Wasserspielen belohnt. Natürlich durfte auch das leibliche Wohl nicht fehlen: Leckeres vom Grill, frische Salate und köstliche Desserts, die von den Eltern mitgebracht wurden, sorgten für ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Buffet. Zum feierlichen Abschluss des gelungenen Festes präsentierten einige Eltern ein mit viel Liebe und Humor einstudiertes Theaterstück: „Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat“. Die musikalische Begleitung mit Gitarre und Querflöte machte die Aufführung zu einem besonderen Erlebnis für alle Gäste.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrer Zeit, ihrem Engagement und ihren Ideen dieses Fest möglich gemacht haben. Die Vorfreude auf das nächste Sommerfest ist schon jetzt groß – denn gemeinsam geht eben wirklich alles besser!

Seniorennachrichten

Seniorenrat Aichwald



Seniorenrat Aichwald

Kontakt zum Seniorenrat

Internet: www.aichwald.de/seniorenrat

E-Mail: teacherneumann@web.de, Tel. 07 11 / 16 03 24 59

Hausnotruf – Wenn die Not groß ist!

Seniorenrat Aichwald und Albverein laden herzlich zum Vortrag ein:
Mittwoch, 20.8.2025, 15.30 Uhr, Clubheim des ASV Aichwald in Schanbach

Die Themen des Vortrags sind u.a.:

- Für welche Senioren ist ein Hausnotruf sinnvoll?
- Was ist bei Demenzerkrankung?
- Was kostet der Hausnotruf? Zahlt die Krankenkasse den Hausnotruf?
- Ist mein Partner mit abgesichert?
- Was passiert, wenn ich den Hausnotruf aus Versehen auslöse?
- Funktioniert der Hausnotruf auch im Keller? Garten?
- Muss ich mich täglich melden?
- Muss ich den Hausnotrufsender 24 Stunden tragen? Darf er nass werden?

Die Vortragsdauer beträgt ca. 1 Stunde. Referent ist Hr. Schenk von den Maltesern. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!**

M. Rütting, Albverein, M. Neumann,
Seniorenrat und Hr. Schenk, Malteser

Kleine handwerkliche Tätigkeiten!

Was können Sie von der Gruppe des Seniorenrates „kleine handwerkliche Tätigkeiten“ erwarten?

Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, wenn Sie keine Möglichkeit haben, bei handwerklichen Problemen, auf die Hilfe von Angehörigen zurückzugreifen. Wir sind ein kleines Team von kompetenten ehrenamtlichen Helfern. Wir helfen bei kleinen Reparaturen, in und ums Haus, die eine helfende Hand, aber nicht gleich den Einsatz eines Handwerksbetriebes erforderlich machen. Wir beraten Sie gerne, wenn Sie unsicher sind, ob ein Kundendienst gerufen werden muss, oder ein paar fachkundige Handgriffe von uns ausreichen, um den Schaden zu beheben.

Anfrage über das Seniorenratstelefon: Tel. 07 11 / 16 03 24 59

oder: Michael Gramann Tel. 07 11 / 36 26 49

oder: Günter Haller Tel. 07 11 / 36 24 25

Repair-Cafe Aichwald

Das Repaircafe-Aichwald ist wieder am Samstag, 9. August 2025 von 14.00 – 17.00 Uhr in den Räumen des Jugendhaus Domino Aichwald-Schanbach, Krummhardter-Straße 74 geöffnet, wir freuen uns auf euch.

Mit dem Motto „Gemeinsam reparieren statt allein wegwerfen“ bietet das Repair-Café die Möglichkeit, gemeinsam durch fachkundige ehrenamtliche Helfer: innen Hilfe zur Selbsthilfe an. Mit Schraubendreher, Lötkolben und Messgerät, Nähmaschine, können viele Fehler und Defekte behoben werden. Wir bieten für folgende Gebrauchsgegenstände, Hilfen und Lösungsansätze an: elektrische Geräte, Spielzeuge und Kleingeräte, Textiles und Kleidung, sowie den Tausch von Smartphone Akkus. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Annahmeschluss ist um 16.30 Uhr. Eventuelle Wartezeiten kann in einem geselligen Rahmen bei Kaffee und Kuchen überbrückt werden. Das Ganze ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Wenn Fragen, bitte kontaktieren Sie uns unter repaircafe-aichwald@web.de oder per Telefon unter Nummer 0711 96894921 AB ist geschaltet

Das Repaircafe Team Aichwald

Unsere Angebote in der kommenden Woche

Montag

9.00 – 10.00 Uhr Nordic Walking 60+, Treffpunkt: Schanbach Ende Jägerhausweg

10.00 – 11.00 Uhr B.U.S.-Gruppe, Brunnen vor der Schurwaldhalle

Dienstag

17.00- 19.00 Uhr Miteinander, Gasthof Linde

Mittwoch

9.30 Uhr Radlertreff, am Brunnen Schurwaldhalle

Donnerstag

15.00 – 16.00 Uhr Bürger PC, Bücherei Aichwald

Beratungen und Hilfe

Fahrdienst: Frau Schlumberger Tel. 36 14 01 Anmeldung mind. 3 Werktagen vorher

Kleine Handwerkliche Tätigkeiten: Herr Haller Tel. 36 24 25

Patientenverfügung/Vollmachten: Seniorenrat Tel. 16 03 24 59

PC Hilfe: Herr Siebelt Tel. 36 46 43

Kirchen

Evangelische Kirche



Evangelische Kirchengemeinde Aichwald

<http://www.aichwald-evangelisch.de>

PFARRAMT I

Pfr. Jochen Keltsch; Gartenstr. 10, Tel. 07 11 / 36 47 09,

E-Mail: jochen.keltsch@elkw.de

Gemeindebüro Schanbach

Petra Gröschl: Mo., Di., Fr. 9.00 – 11.00 Uhr + Di. 14.00 –

16.00 Uhr; Gartenstr. 10, Tel. 07 11 / 36 47 09,

E-Mail: pfarramt.aichwald@elkw.de

PFARRAMT II

Pfrin. Lea Gund, Poststraße 16
Tel. 07 11 / 36 19 68, E-Mail: lea.gund@elkw.de

Gemeindebüro Aichelberg:

Tanja Junginger: Di. + Do. 10.00 – 12.00 Uhr
Tel. 07 11 / 36 19 68, E-Mail: tanja.junginger@elkw.de

Gemeinmediakon

Tobias Schulz, Pfarrhaus Aichschieß, Alte Dorfstr. 47
Mobil 01 57 / 85 66 85 89, E-Mail: tobias.schulz@elkw.de

Assistenz der Gemeindeleitung

Sarah Neumann: Di., Mi., Do. 9.00 – 12.00 Uhr, Gartenstraße 10,
Schanbach, Tel. 07 11 / 36 28 42, E-Mail: agl.aichwald@elkw.de

Eine-Welt-Verkaufsstelle

Sigrid Hörsch, Schulstr. 7, Aichschieß, Tel./Fax 07 11 / 36 40 46

Evangelisches Jugendwerk Aichwald e.V. (eja)

Anke Walliser, Lindenstr. 20, 73773 Aichwald, Tel. 07 11 / 50 87 86
19, E-Mail: eja@schurwald.info

Bankverbindung

KSK Esslingen-Nürtingen
IBAN: DE89 6115 0020 0000 6824 80, BIC: ESSLDE66XXX

Gemeindehäuser

Für die **Vermietung unserer 2 Gemeindehäuser und die Raumbelegung** ist Frau Junginger, Gemeindebüro Aichelberg, zuständig. Das Gemeindebüro in Schanbach macht vom 1.1.08. bis 05.09. Sommerpause und ist nur bedingt erreichbar. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro in Aichelberg.

Gottesdienste und Andachten**Wochenspruch für den 8. Sonntag nach Trinitatis**

Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. (Eph 5,8b.9)

Freitag, 8. August

10.30 Uhr Seniorenzentrum, Gottesdienst, Pfr. Keltsch

Sonntag, 10. August, 8. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Diakonie und Entwicklung (Zweckopfer OKR)
10.00 Uhr Schanbach, Gottesdienst, Pfr. Keltsch
19.00 Uhr Aichelberg, Abendgebet, Frau Baumgärtner

Fahrservice zum Gottesdienst

Der Aichelberger Parochieausschuss bietet als Pilotprojekt an, für die Aichelberger Kirchgänger zu allen Gottesdiensten, die nicht in Aichelberg stattfinden, einen Mitfahrtdienst anzubieten! Finden mehrere Gottesdienste in Aichwald statt, wird der jeweils später beginnende angefahren. Wer mitgenommen werden möchte, wartet 20 min vor Beginn des jeweiligen Gottesdienstes an der Bushaltestelle Rathaus Aichelberg und wird dort von einem Fahrer mitgenommen. Für Menschen, denen der Fußweg zur Bushaltestelle zu beschwerlich ist, besteht die Möglichkeit eines Abholdienstes von Zuhause. Dazu muss der Mitfahrer bis Samstagabend 19.00 Uhr seinen Mitfahrwunsch und seine Adresse auf dem Anrufbeantworter unter der Tel. 07 11 / 88 24 63 11 mitteilen und wird am Sonntag 30 min vor Gottesdienstbeginn von Zuhause abgeholt!

Veranstaltungen

Sommerferien 31.07. – 12.09.2025. In dieser Zeit finden keine regulären Veranstaltungen statt.

Mittwoch, 6. August

9.00 – 10.00 Uhr **Seniorenbegegnung mit Mobilitätstraining – auch für Menschen mit Rollator geeignet** – im Ev. Gemeindehaus Schanbach, Kontakt: Marion Seifert (Tel. 07 11 / 36 47 54 – auch AB)

Donnerstag, 7. August

19.30 Uhr **Aichwald Gospel Singers** im Ev. Gemeindehaus Schanbach

Mittwoch, 13. August

9.00 – 10.00 Uhr **Seniorenbegegnung mit Mobilitätstraining – auch für Menschen mit Rollator geeignet** – im Ev.

Gemeindehaus Schanbach, Kontakt: Marion Seifert
(Tel. 07 11 / 36 47 54 – auch AB)

Besondere Hinweise**Kirchengemeinderats- und Synodalwahlen**

Am 30.11.2025, dem 1. Advent, finden wieder Wahlen zum Kirchengemeinderat und zur Landessynode statt. Dazu ergeht folgender Aufruf: Gesucht werden Kandidat*innen sowohl für den KGR als auch für die Landessynode. Gewählt werden können evangelische Gemeindeglieder, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben. Auf den Pfarrämtern sind wir zur Zeit dabei, die Wählerlisten zu erstellen. Wer nicht in Aichwald wohnt, aber gerne in Aichwald wählen möchte, kann dies über das Pfarramt bis zum 29.08.2025 beantragen. Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Gemeindeglieder, die mehrere Wohnsitze haben, können wählen, welcher Kirchengemeinde sie angehören wollen.

Alle Wahlberechtigten erhalten automatisch Briefwahlunterlagen.

Am Wahlsonntag werden folgende Wahllokale geöffnet:

- Ev. Gemeindehaus Schanbach, Gartenstraße 10
- Ev. Gemeindehaus Aichschieß, Alte Dorfstraße 38
- Ev. Gemeindehaus Aichelberg, Schurwaldstraße 49
- Ev. Kirche Krummhardt, Lindenstraße 33

Gewählt werden kann im Anschluss an den Gottesdienst bis um 16.00 Uhr.

Information zur Kirchengemeinderatswahl

Heute möchten wir Sie gerne informieren, wie Sie für die Kirchengemeinderatswahl am 30.11.2025 kandidieren können.

Wurden Sie von Mitgliedern unserer ev. Kirchengemeinde angesprochen, ob Sie sich eine Kandidatur vorstellen können? Oder überlegen sie selbst, ob Sie sich auf diese Weise für Ihre Kirchengemeinde engagieren wollen? Dann melden Sie sich am besten in einem unserer Pfarrbüros. Dort werden Sie weitere Informationen erhalten. Sie können, Ihr Einverständnis vorausgesetzt, von anderen zur Wahl vorgeschlagen werden oder sich selbst vorschlagen.

Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich auf Wahlvorschlägen zur Wahl. Ein Wahlvorschlag ist gültig, wenn er

– für die Kirchengemeinderatswahl von mindestens zehn in der Kirchengemeinde Wahlberechtigten mit Angabe ihres Namens und ihrer Adresse unterzeichnet ist.

– Name, Beruf und Anschrift der Bewerberin oder des Bewerbers und ihre oder seine Zustimmung zur Kandidatur enthält.

Die Wahlvorschläge müssen für die Kirchengemeinderatswahl bis Freitag, 10. Oktober 2025, 18.00 Uhr, beim geschäftsführenden Pfarramt der Kirchengemeinde eingereicht werden. Sie werden mit den anderen Vorschlägen vom Ortswahlausschuss zu einem Gesamtwahlvorschlag zusammengestellt.

**Süddeutsche
Gemeinschaft****Kontaktdaten**

Umlandstraße 7, Aichwald-Schanbach, Kontaktadresse:
Familie Eichel (Tel. 36 43 22), Internet: www.sv-aichwald.de

Wir laden ein

Sonntag, 10. August: 10.30 Uhr Gottesdienst
Kurzfristige Änderungen werden in der App „SV-Aichwald“ und unter svaichwald.comuniapp.de bekannt gegeben.

**Katholische
Kirche****Kontaktdaten**

Kath. Pfarramt – Waldstr. 27, 73666 Baltmannsweiler
www.se-baltmannsweiler-aichwald.drs.de

Pfarrer Robert Aubele

Tel. 0 71 53 / 9 78 95-15, E-Mail: Robert.Aubele@drs.de

Pfarrbüro Frau Claudia Stapf

Tel. 0 71 53 / 9 78 95-0, E-Mail: KathPfarramt.Baltmannsweiler@drs.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten

Mo. 9.00 – 11.00 Uhr, Di. 9.00 – 11.00 Uhr

Do. 9.00 – 11.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr

Kirchenpflege Frau Christine Kappel

Tel. 0 71 53 / 9 78 95-11, Fr. 9.00 – 11.00 Uhr

E-Mail: MariaeHimmelfahrt.Baltmannsweiler@nbk.drs.de

Gottesdienstordnung**Samstag, 9. August – Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein), Märtyrin und Ordensfrau, Patronin Europas (1891-1942)**

Baltmannsweiler 18.00 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von Herrn Dr. Senn mit der Klarinette

Sonntag, 10. August – 19. Sonntag im Jahreskreis

Aichelberg 10.30 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von Herrn Dr. Senn mit der Klarinette

Dienstag, 12. August – Hl. Johanna Franziska von Chantal, Ordensgründerin (1641)

Aichelberg 17.30 Uhr Rosenkranzgebet

Aichelberg 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 13. August – Hl. Pontianus, Papst, und Hippolyt, Priester, Märtyrer (235)

Baltmannsweiler 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Seniorenzentrum

Baltmannsweiler 15.00 Uhr Rosenkranzgebet

Aichschieß 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 14. August – Hl. Maximilian Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer (1941)

Baltmannsweiler 18.00 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend zum Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel

Freitag, 15. August – Mariä Aufnahme in den Himmel (Hochfest)

Schanbach 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Seniorenzentrum

Samstag, 16. August – Hl. Stephan, König von Ungarn (1038)

Aichschieß 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Kräutersträuße

Sonntag, 17. August – 20. Sonntag im Jahreskreis | Mariä Aufnahme in den Himmel (Hochfest)

Baltmannsweiler 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Kräutersträuße

Urlaub von Pfarrer Aubele

Pfarrer Aubele ist von 31. Juli bis 29. August in Urlaub. Die Vertretung in dieser Zeit hat P. Philippe Nzoimbengene. Er wohnt im Pfarrhaus in Baltmannsweiler und ist telefonisch unter der Durchwahl Tel. 0 71 53 / 9 78 95-20, mobil 01 74 / 6 15 80 54 oder per Email philnzoimbengene@yahoo.fr zu erreichen.

Urlaub im Pfarrbüro

Pfarramtssekretärin Frau Claudia Stapf ist vom 18. August bis einschl. 29. August 2025 und 8. September bis 12. September 2025 im Urlaub. Das Pfarrbüro ist in dieser Zeit geschlossen.

Kräutersegnung an Mariä Himmelfahrt

Seit über tausend Jahren werden an Mariä Himmelfahrt Heilkräuter zu Sträußen gebunden und gesegnet. Die Heilkraft der Kräuter soll mit dem fürbittenden Gebet der Kirche dem ganzen Menschen zum Heil dienen. Diese heilsame Zuwendung Gottes ist an Maria besonders deutlich geworden. Mit den Kräutern und Blumen halten wir uns die Schönheit der Schöpfung vor Augen und feiern ein sommerliches Fest der Freude.

Kräutersträuße in Aichschieß und Baltmannsweiler

In Aichschieß findet die Eucharistiefeier am Samstag, 16.08.2025 um 18:00 Uhr und in Baltmannsweiler, Sonntag, 17.08.2025 um 10.30 Uhr mit Segnung der Kräutersträuße statt. Wir freuen uns, dass wir

dieses Jahr wieder Kräutersträuße anbieten können. Durch einen glücklichen Zufall hat sich Mara Kappel mit Unterstützung der früheren Helferinnen bereit erklärt Kräutersträuße zu binden. Grund hierfür ist ihr freiwilliges soziales Jahr im Ausland. Die Organisation „Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners ev“ wird nicht durch öffentliche Gelder unterstützt und die Freiwilligen müssen Ihren Aufenthalt durch Spenden unterstützen. Wir wollen auf diesem Weg, Mara als langjährige Ministrantin unterstützen und bitten um Spenden.

Erstkommunion 2026

Die Gottesdienste zur Erstkommunion sind geplant: (Änderungen je nach Stand der Anmeldungen vorbehalten)

12. April 2026, 10.30 Uhr in Baltmannsweiler

19. April 2026, 10.30 Uhr in Aichschieß

Anfang Oktober werden die Eltern der Kinder der dritten Grundschulklassen zur Anmeldung angeschrieben.

Verabschiedung von Frau Verena Fritz

Frau Fritz war 21 Jahre im Besuchsdienst tätig. Sie hat die Mitglieder unserer Kirchengemeinde im Krankenhaus Esslingen besucht. Den Kranken hat sie die Grüße der Gemeinde ausgerichtet und ihnen einen Engel oder eine Karte überreicht. Mit ihrem Besuch hat Frau Fritz vielen Menschen eine Freude bereitet. Für die lange Zeit ihres Engagements hat sich Frau Hepp-Kottmann bei ihr bedankt und zum Abschied ein kleines Geschenk überreicht. Wir suchen weitere Helfer in unserem Besuchsdienst-Team. Bitte melden sie sich bei Interesse im Pfarrbüro unter KathPfarramt.Baltmannsweiler@drs.de oder unter der Telefon Nr. 0 71 53 / 9 78 95-10.



Bild: Ingrid Leib

Herzliche Grüße Ingrid Leib

Vorankündigung zum Mitarbeiterfest am 30. September 2025 in Aichelberg

Jährlich wechselnd mit dem Mitarbeiterausflug dürfen wir zum Mitarbeiterfest am **Dienstag, 30. September 2025** Sie alle recht herzlich einladen. Wir beginnen mit einer gemeinsamen Eucharistiefeier um 18.30 Uhr in der Kirche St. Martin in Aichelberg und lassen es uns ab 19.15 Uhr beim Mitarbeiteressen im Gemeindesaal verwöhnen. Das Mitarbeiterfest soll ein Zeichen der Dankbarkeit gegenüber all denjenigen sein, die sich auf ganz verschiedene Weise für unsere Kirchengemeinde engagieren und durch das Mitbeten und Mitfeiern der Gottesdienste das Glaubensleben aufrechterhalten. Durch Ihre Mitarbeit in eben diesen verschiedenen Bereichen in unserer Kirchengemeinde und durch Ihr Engagement, Ihre Zeit, die Sie für die Kirchengemeinde investiert haben, tragen Sie zur Lebendigkeit unserer Kirchengemeinde bei. Wir verzichten aus organisatorischen Gründen auf persönliche Einladungen; es werden noch rechtzeitig weitere Informationen zur Anmeldung im Pfarrbüro veröffentlicht. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und danken für Ihr lebendiges Zeichen als Teil unserer Kirchengemeinde.

Ihr Thorsten Matznick, Gewählter Vors. d. KGR,
Robert Aubele, Pfarrer

Neuapostolische Kirche**Gottesdienste und Veranstaltungen**

Brucknerstraße 8, 73773 Aichwald-Aichschieß

Kontakt: Michael Loy, Tel. 07 11 / 36 48 49

Internet: www.nak-aichwald.de

Mittwoch, 6. August

20.00 Uhr Aichwald, **Gottesdienst** mit Telefonübertragung und Livestream

Sonntag, 10. August

9.30 Uhr Aichwald **Gottesdienst** mit Telefonübertragung und Livestream

Mittwoch, 13. August

20.00 Uhr Aichwald, **Gottesdienst** mit Telefonübertragung und Livestream

Freikirchen

Nachbarschaftskirche Aichwald

└ nachbarschaftskirche

Gottesdienste und Veranstaltungen

Schurwaldstraße 106, 73773 Aichwald-Aichelberg
 Kontakte: Pastor Andreas Klöpfer, Tel. 01 52 / 31 97 55 68, Arthur Janzen, 015781618711) und Bernhard Gaßmann, Tel. 0 71 83 / 75 31, E-Mail: info@nachbarschaftskirche.de, Internet: www.nachbarschaftskirche.de

Mittwoch, 06.08.2025, 18.00 Uhr: Gemeinsames Bowling in Esslingen bei BOWL&Co, im DICK-Center

Freitag, 08.08.2025, 10.00 Uhr: Gebetstreff in 73730 Esslingen-Kimmichweiler, Kimmichweiler Weg 76 bei Familie Schulz, bei trockenem Wetter direkt im Garten unter der großen Eiche.

Sonntag, 10.08.2025, 10.00 Uhr: Aussendungs-Gottesdienst im evangelischen Gemeindehaus Schanbach.

Die Praktikumszeit von Familie Janzen in unserer Gemeinde geht zu Ende. Wir sind sehr dankbar und gesegnet durch ihren Dienst. Für sie beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt. In Südamerika werden sie als Missionare unter Volksgruppen die Liebe Gottes und seine rettende Botschaft bekannt machen. Dazu möchten wir sie im Rahmen eines Festgottesdienstes aussenden und segnen.

Alle Freunde und Unterstützer und Interessierte sind herzlich eingeladen. Jeden **Dienstag um 20.00 Uhr Gebet** per Zoom.

Herzlich willkommen!

Vereine

**ASV
Aichwald**



Kontaktdaten

Postanschrift:

ASV Aichwald e.V., Krummhardtter Str. 52, 73773 Aichwald

Geschäftsstelle: Tel. 07 11 / 36 47 42, Fax 07 11 / 5 40 33 05

E-Mail: info@asv-aichwald.de, Krummhardtter Str. 52, 73773 Aichwald

Telefonische Sprechzeiten:

Dienstag von 16.30 – 18.30 Uhr, Mittwoch von 10.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten Geschäftsstelle: Dienstag von 16.30 – 18.30 Uhr

Öffnungszeiten des ASV Vereinsheim:

Montag	Ruhetag
Dienstag – Freitag	17 – 24 Uhr
Samstag	14 – 24 Uhr
Sonntag	14 – 22 Uhr

Tel. 36 24 08

Die Küche ist von Di – Fr jew. von 17.00 – 21.00 Uhr, Sa + So 16.00 – 21.00 Uhr geöffnet.

Frische Pizza und Pasta / Vorbestellung und Abholung.

Spiel – Spaß – Fußball Kurs für die Kleinsten

Der erste Fußball Kurs für die Kleinen war erfolgreich und die Kinder waren mit großem Spaß dabei. Nun gibt es die Fortsetzung nach den Sommerferien. Wir bieten diesen Kurs für unsere Kleinsten an in dem die Kinder gemeinsam ihre Leidenschaft ausüben können.

In spielerischer Weise werden Koordination, Teamspirit, Disziplin und Gemeinschaftsgefühl, sowie die Grundlagen des Fußballspiels, vermittelt. Fußball ist keine One-Man-Show, sondern ein Mannschaftssport und nur gemeinsam ist man stark und erfolgreich.

Unser Übungsleiter Hans Auer hat langjährige Erfahrung im Trainieren von Jugendmannschaften in der Abteilung Fußball im ASV.

Wichtig ist, es gibt keine Teilnahme an Wettbewerben. Der Spaß steht im Vordergrund. Kein Kind wird aussortiert.

Wann: montags von 15.00 – 16.15 Uhr. Bei schlechtem Wetter in der Schulsporthalle, ansonsten auf dem Kunstrasenplatz.

Zeitraum: vom 8. September 2025 bis 9. Februar 2026.

Alter: Mädchen und Jungen im Alter von 4 und 5 Jahre

Kosten: 40 € für Mitglieder im ASV, 50 € für Nichtmitglieder

Anmeldung: Ab sofort über die Geschäftsstelle des ASV Aichwald, auch während des Kurses schon läuft. (das Anmeldeformular kann auf der Homepage des ASV heruntergeladen werden).

Übungsleiter: Hans Auer

Ausstattung: Sportkleidung und Hallenschuhe (abriebfeste/ neutrale Sohle) bzw. Sportschuhe für den Rasenplatz

ASV Hock für Übungsleiter und Mandatsträger

Das Vorstandsteam des ASV Aichwald lud am 25. Juli seine Übungsleiter und Funktionsträger und ihre Angehörigen zu einem Hock ein. Rund hundert Personen versammelten sich im Stadion rund ums „Scharfe Eck“ zu einem gemütlichen Beisammensein. Bei „Pulled Pork“, Drumsticks, Gemüseburger und Pizza konnten sich die Besucher gütlich tun und für ausreichend Getränke war ebenso gesorgt.



Über Abteilungs- und Sportgruppen hinweg entstanden viele interessante Gespräche. Es wurden neue Kontakte geknüpft. Überhaupt man lernte sich besser kennen. Dies war auch die Intension des ASV Hocks. Gegen Abend wurden dann interessante Matches im „Sackloch-Spiel“ ausgetragen. Hierbei war die Gaudi groß und Klein und Groß hatten einen Heidenspaß. Schön war zum Ende, dass viele helfende Hände beim Abbau anpackten. Allgemeiner Tenor: Das war eine tolle Idee und schreit geradezu nach einer Wiederholung!

BodyCross

Lust auf Sport, aber es sind Ferien und die Hallen sind geschlossen?

Komm zum BodyCross Training und mach mit. In den Ferien treffen wir uns jeden Mittwoch um 19.30 Uhr auf dem Sportplatz vor dem Vereinsheim. Unser Programm: Aufwärmen, Mobilisieren, Zirkeltraining zum kräftigen des ganzen Körpers. Zum Abschluss noch Cool-Down und Du fühlst dich richtig gut. Jeder kann die Intensität des Trainings selbst bestimmen Ein kleiner Muskelkater am nächsten Tag ist inklusive. Wir haben keine Umkleemöglichkeit, deshalb bitte in Sportkleidung kommen. Mitzubringen sind eine Matte und etwas zum Trinken. Fragen beantworte ich gerne.

Jürgen Hanke, M: 0171 76 900 40

Abteilung Judo

Aikido – Ferientraining

Sommerzeit – Ferienzeit. Die Hallen sind geschlossen. Aber wir trainieren weiter. Bei gutem Wetter mittwochs draußen auf der Tartanbahn am Rasenplatz in Schanbach – ab 18.30 Uhr bis Sonnenuntergang. Je nach Lust und Laune. Und weil das völlig zwanglos ist, darf Jedermann und Jedefrau mitmachen. Wir bieten über die Sommerfe-

rien ein **offenes Training zum Kennenlernen** von Aikido an. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Völlig kostenlos. Ab 16 Jahren. Einfache Sportsachen anziehen und vorbei kommen. Alles weitere ergibt sich. Wir freuen uns auf jeden.



Weitere Informationen zu unserer Gruppe sowie zu Aikido finden sich auf unserer Webseite: www.aikido-aichwald.de, News

auch auf Facebook/aikidoaichwald.

DRK
Deutsches Rotes Kreuz



Gute Tat hoch2: Jetzt zu zweit zur Blutspende und Badehandtuch sichern

Damit sich Patient*innen auch im Sommer auf eine stabile Versorgung verlassen können, ruft der DRK-Blutspendedienst zur gemeinsamen, guten Tat auf. Als Dankeschön erhalten Spendende, die eine/n neue/n Lebensretter/in mitbringen ein limitiertes Badehandtuch.

Die DRK-Blutspendedienste stellen in Deutschland täglich gemeinsam mithilfe fleißiger Blutspender*innen die Versorgung von Krankenhäusern und Arztpraxen mit überlebenswichtigen Blutpräparaten sicher. Durch verschiedene Einflussfaktoren kann es zu saisonalen Schwankungen und schlimmstenfalls sogar Engpässen innerhalb der Blutversorgung kommen. Der Sommer lockt aktuell mit zahlreichen Freizeitangeboten. Viele routinierte Spender*innen verreisen und stehen dann temporär für die Blutspende nicht zur Verfügung. Der Bedarf an Blutspenden macht hingegen keine Sommerpause. Blut wird kontinuierlich und täglich benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 2700 Blutkonserven benötigt. Leere Liegen können aufgrund der begrenzten Haltbarkeit schnell zu einem Problem werden: Besonders anspruchsvoll ist die Versorgungskette bei Blutplättchen (Thrombozyten), die nur bis zu vier Tage haltbar sind. Damit die Versorgung auch in den Sommermonaten lückenlos gewährleistet werden kann, bittet der DRK-Blutspendedienst alle, die sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden und idealerweise Freunde, Bekannte oder Verwandte dazu zu motivieren, zusammen einen Termin zu reservieren.

Aktionszeitraum vom 11. bis 29. August:

Zusammen Blut spenden und DRK-Badehandtuch sichern! Im Aktionszeitraum vom 11. bis 29. August erhalten alle Spendenden, die eine/n Erstspender*in mit zur Blutspende bringen, ein exklusives und streng limitiertes Badehandtuch (Format 70x140cm) im DRK-Design. Worauf warten, jetzt direkt gemeinsam Termine zur Blutspende reservieren.

Tipps für die Blutspende im Sommer: Insbesondere bei warmen Temperaturen ist es wichtig, vor und nach der Blutspende ausreichend Wasser zu trinken und etwas zu essen.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

Nächster Termin in 73666 Baltmannsweiler

Donnerstag, dem 21.08.2025

von 15.00 – 19.00 Uhr

Kulturzentrum, Baacher Str. 6

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine



KAV
Kranken- und Altenpflegeverein



Mitgliederversammlung 2025

Der Kranken- und Altenpflegeverein ist für unsere Gemeinde eine sehr wichtige Einrichtung. Seit Bestehen der Sozialstation Schurwald

e.V. ist er darüber hinaus ein wichtiger Partner für diese Einrichtung und garantiert deren sachliche und finanzielle Leistungsfähigkeit.

Als Mitglied des Kranken- und Altenpflegevereins erhalten Sie auf Leistungen der Diakonie- und Sozialstation, die nicht von den Kassen getragen werden, gewisse Vergünstigungen.

Seit Inbetriebnahme des Seniorenzentrums hat unser Verein den Betrieb der Begegnungsstätte übernommen und erfüllt gleichzeitig die Aufgabe eines Fördervereins für das gesamte Seniorenzentrum.

Diese Aufgabenstellung zeigt einerseits die Bedeutung und Wichtigkeit unseres Vereins, andererseits stellt all dies aber auch eine große Herausforderung für den Verein dar.

Hierzu bedarf es der Unterstützung der Mitglieder.

Ich möchte deshalb alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins sehr herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung einladen. Sie findet statt am **Mittwoch, den 15.10.2025, um 18.30 Uhr** in der Begegnungsstätte im Seniorenzentrum in Schanbach.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Feststellung des Rechnungsergebnisses 2024
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Bericht der Leiterin der Begegnungsstätte
6. Bericht über die Arbeit der Sozialstation Schurwald e.V.
7. Bericht der Leiterin des Pflegeheims
8. Entlastungen
9. Haushaltsplan 2025
10. Verschiedenes

Anträge, die in dieser Hauptversammlung behandelt werden sollen, sind bis spätestens **Freitag, den 10.10.2025** beim Vorstand, Herrn Bürgermeister Jarolim, im Rathaus Schanbach, einzureichen.

Ich würde mich freuen, wenn ich möglichst viele Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins, bei der diesjährigen Hauptversammlung begrüßen könnte.

Mit freundlichen Grüßen
Andreas Jarolim, Vorstand

Kulturverein
Krummhardt



Herzliche Einladung zum Vereinstreff

Der Kulturverein Krummhardt lädt alle Mitglieder zum Vereinstreff herzlich ein. Am **Mittwoch, 6. August** trifft man sich zu einem entspannten Zusammensein mit netten Leuten und netten Gesprächen **ab 19.00 Uhr** in der Gaststätte „**ASV Vereinsheim**“ in Schanbach. Gäste sind gerne willkommen.

A.G.

GOLDGELB-Fotowettbewerb für alle GOLDGELB-Helfer von 2024

Die Urlaubszeit steht bevor mit hoffentlich vielen schönen erlebnisreichen Eindrücken. Das GOLDGELB-Festival findet ja erst wieder 2026 statt. Um die Zeit bis dahin zu verkürzen, wollen wir wieder einen kleinen **Fotowettbewerb** ausschreiben. **Schickt uns Eure schönsten, lustigsten, verrücktesten etc. Urlaubsfotos, auf denen ihr das GOLDGELB-Helfer-T-Shirt von 2024 anhabt!** Einige

Fotos werden wir auch auf unserer Website veröffentlichen. Eure Mühe soll nicht umsonst sein – denn die drei Fotos, die der Jury auf eine spezielle GOLDGELB-weise am besten gefallen, erhalten einen Preis! Auf was das Team wert legt, sei hier aber nicht verraten – wir lassen uns hier selbst von Eurer Kreativität überraschen. Also nichts wie ran – GOLDGELB-T-Shirt in den Koffer packen, Fotos machen und **per Link** (siehe Homepage www.kulturverein-krummhardt.de) einsenden **oder QR-Code** scannen. Voraussetzung: Ihr seid mit der Veröffentlichung von Fotos einverstanden. Fotos, die gegen ethische oder sonstige Grundsätze verstoßen, sind nicht zugelassen. **Einsendeschluss: 20. September 2025.** Wir sind gespannt und wünschen Euch heute schon frohe Ferien!



Euer Kulturverein Krummhardt

LandFrauen Aichwald



Über die Erde

Über die Erde sollst Du barfuß gehen.
Zieh die Schuhe aus, Schuhe machen blind.
Du kannst doch den Weg mit deinen Zehen sehen.
Auch das Wasser und den Wind.
Sollst mit deinen Sohlen die Steine berühren,
mit ganzer nackter Haut.
Dann wirst Du bald spüren,
dass dir die Erde vertraut.

(Martin Auer, Fortsetzung nächste Woche)

Männerchor Aichschieß



Treffen im August im Waldhorn in Lobenrot

Die Freunde des Männerchor Aichschieß laden im August zum gemütlichen Beisammensein ins Gasthaus Waldhorn nach Lobenrot ein. Wir wollen uns am Donnerstag 14. August dort ab 16.30 Uhr einfinden. Wer gut zu Fuß ist, könnte den Aufenthalt dort mit einem gemütlichen Spaziergang verbinden. Wir freuen uns auf ein gutes Wiedersehen mit Freunden und Gästen.

Es grüßt herzlich Euer A.K.

Musikverein Aichschieß



Rückblick Auftritt Liebersbronn

Am vergangenen Sonntag durften wir zu Gast beim Musikverein Liebersbronn sein! Wir wurden herzlich empfangen und haben es genossen, das Publikum zwei Stunden lang musikalisch zu unterhalten. Vielen Dank an unsere Freunde aus Liebersbronn für die tolle Organisation und den warmen Empfang – es war uns eine Freude, bei euch aufzutreten!



Einladung zur 777-Jahr-Feier in Aichschieß

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste, anlässlich des 777-jährigen Bestehens von Aichschieß laden wir Euch herzlich zu unserer Jubiläumsfeier am Samstag, 23. und Sonntag, 24. August 2025 in den alten Ortskern, in Aichschieß, ein. Am Samstag beginnt die Feier um 17.00 Uhr am Rathaus Aichschieß mit einem Grußwort von Altbürgermeister Richard Hohler. Ab 17.30 Uhr erwartet Euch in der Weihergasse ein stimmungsvoller Festbetrieb mit dem Musikverein Aichschieß, Livemusik mit Volker Klenner, Bewirtung und Barbetrieb. Der Sonntag startet um 10.30 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst. Anschließend spielt der Musikverein Aichschieß zur Unterhaltung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – mit Mittagessen, Kaffee, Kuchen und Selbstgebackenem aus dem Backhäusle. Auch Bürgermeister Jarolim wird eine Rede halten.

Besondere Highlights:

Ab 13.00 Uhr gibt es Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto und Trak-

tor sowie Demonstrationen von Zimmermannstechnik für Fachwerkhäuser um 14.30 Uhr startet eine spannende Altstadtführung. Feiert mit uns 777 Jahre Aichschieß – wir freuen uns auf viele Besucher und schöne gemeinsame Stunden! Wir freuen uns über Kuchen Spenden, bitte meldet diese bei Claudia Maier unter 07 11 / 36 43 07 an.

OGV

Obst- und Gartenbauverein Aichwald



Familiennachmittag

des Obst- und Gartenbauvereins Aichwald für **Mitglieder mit Mann, Frau, Partner/in, Kinder oder Enkeln!**

Wann und Wo:

Am Freitag, 12.09.25 ab 15.00 – 19.00 Uhr auf dem Grillplatz „Alter Hau“ (alter Sportplatz Richtung Lobenrot)

Was wird geboten:

- Verschiedene Spiele für die Kinder
- Für die Erwachsenen gibt es „Sackhüpfen oder Eierlauf“ oder einfach gemütlich zusammensitzen und „Schwätzta“!
- Für Essen und Getränke ist gesorgt
- Kinder nur in Begleitung von Erwachsenen
- Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung nicht statt.

Anmeldung ist erforderlich bei!

Fam. Hackbarth: 07 11 / 36 29 06, Mobil 01 72 / 8 92 61 47,
E-Mail: harald.hackbarth@arcor.de

Markus Hailer: 07 10 / 1 87 80 46, e-mail: wr.hailer@t-online.de

Diese Information ist auch auf unsere Homepage nachzulesen und man kann sich auch auf diese Weise anmelden.

info@ogv-aichwald.de

Anmeldeschluss: 04.09.25

Draisinenfahrt am Sonntag, 27.07.2025

Viele fragten sich, was ist eigentlich eine Draisine?

Kurz erklärt: Als **Draisine** wird ein vierrädriges Bahndienstfahrzeug bezeichnet, das mit Muskel- oder mit Motorantrieb ausgestattet ist und als Hilfsfahrzeug zur Inspektion von Eisenbahnstrecken verwendet wird. Unsere Draisinen waren für den Tourismus ausgebaut mit einem Dach, Pedalen und Solarstrom. Bei Regen fuhren wir in den Odenwald. Die Draisinen fuhren auf einer stillgelegten Eisenbahnstrecke von Wald-Michelbach nach Mörlenbach. Die Bustür ging auf und siehe da, der Regen zog ab. Alle warteten ungeduldig, dass es endlich los ging. In einer Draisine saßen 8 Personen, davon 4 Drebler.



S.H.

Einer war der Chef und verantwortlich für seine Draisine! Die anderen machten es sich gemütlich. Es ging los, die Drebler stiegen in die Eisen, die Draisine ließ sich sehr leicht bewegen und wir kamen in Fahrt. **Vorsicht! Voraus eine Hauptstraße und eine Ampel.** Langsam fuhren wir auf sie zu, der Fahrer bremste. Ein Mitfahrer stieg aus, drückte den roten Knopf, Auto rot, Draisine grün, weiter ging es. Als nächstes fuhren wir in einen Tunnel, über Viadukte und betrachteten die schöne Umgebung im Odenwald. Nach 10 km kamen wir in Mörlenbach an. Jetzt hatten wir uns das Essen und ein Bier im Gasthaus Krone verdient. Das üppige Essen musste abgear-

beitet werden. Gut gestärkt ging es zurück nach Wald-Michelbach. Einsteigen, anschnallen und los ging es. Motorkraft und Menschenkraft waren ein gutes Team. Alle kamen am Endbahnhof gut an und alle hatten ein Lächeln auf dem Gesicht.
Die Draisenfahrt war für alle ein Erlebnis!

Schwäbischer Albverein



Kurzwanderung am Donnerstag, 14. August 2025

„Lust am Wandern“: offene Menschen – kleine Touren.

Die nächste Kurzwanderung findet statt am **Donnerstag, 14. August 2025**. Wir treffen uns **um 10.30 Uhr auf dem Parkplatz an der Abzweigung der Straße Lobenrot – Strümpfelbach**. Nach der kleinen Wanderung von 1 ½ Stunden kehren wir, wer möchte, zum gemeinsamen Mittagessen in der Gaststätte „Naturfreundehaus Strümpfelbach“ ein. Die Wanderung führt Ingeborg Reineke. Sollten Sie noch Fragen haben, rufen Sie sie an: Tel. 07 11 / 3 63 01 23.

Die nächste Kurzwanderung findet statt am Donnerstag, 28. August 2025. Da das Amtsblatt 2 Wochen (KW 34 und 35) nicht erscheint: bitte Veröffentlichung im gelben Blättle beachten!

Hausnotruf – Wenn die Not groß ist!

Seniorenrat Aichwald und Schwäbischer Albverein Aichwald laden herzlich zum Vortrag ein:

Mittwoch, 20. August 2025, 15.30 Uhr, Clubheim des ASV Aichwald in Schanbach (öffnet um 15.00 Uhr)

Die Themen des Vortrags sind u.a.:

Für welche Senioren ist ein Hausnotruf sinnvoll? Was ist bei Demenzerkrankung? Was kostet der Hausnotruf? Zahlt die Krankenkasse den Hausnotruf? Ist mein Partner mit abgesichert? Was passiert, wenn ich den Hausnotruf aus Versehen auslöse? Funktioniert der Hausnotruf auch im Keller? Garten? Muss ich mich täglich melden? Muss ich den Hausnotrufsender 24 Stunden tragen? Darf er nass werden? **Die Vortragsdauer beträgt ca. 1 Stunde. Referent ist Herr Schenk von den Maltesern.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!

**M. Rüting, Schwäbischer Albverein Aichwald,
M. Neumann, Seniorenrat und Herr Schenk, Malteser**

Sonntagswanderung am 10. August 2025

Schon wieder macht uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung: Die für Sonntag, 3. August geplante Wanderung wird auf Sonntag, 10. August verschoben!

Von der Kuchalb rund um den Tegelberg

Wir fahren mit Privat-PKWs über Plochingen auf die B10 in Richtung Göppingen. Nachdem wir Göppingen passiert haben, zweigen wir bei Süßen ab auf die B466 in Richtung Donzdorf. Am Ortseingang von Donzdorf fahren wir zunächst durch das Industriegebiet und kommen dann hinauf zum Weiler Kuchalb, wo unsere Rundwanderung beginnt. Der Weg führt uns in der ersten Hälfte stets am Albrauf entlang. An der Maierhalde ergibt sich ein prächtiger Blick auf die Berge beidseits des Filstals. An dem Aussichtspunkt auf dem Hohenstein (701m NN) haben wir eine weite Sicht auf das Voralbland. Durch den Traufwald hindurch kommen wir dann zum Aussichtspunkt Kuhfelsen, oberhalb von Geislingen gelegen, der uns einen guten Blick auf die Stadt und deren Umgebung freigibt. Bevor wir den Albrauf verlassen, kommen wir noch zur Aussichtskante des Tegelberges, mit schönem Blick ins „Geisentäle“. Der Weg führt uns dann weiter zum „Berghof“ mit dem Gasthaus „Tegelhof“, wo wir gegen 16.30 Uhr zur Einkehr erwartet werden. Nach einer ausgiebigen Rast mit Speis und Trank kommen wir in einer ¾ Stunde zurück zum Ausgangspunkt unserer Wanderung.

Gäste sind herzlich willkommen.

Teilnehmerzahl: unbegrenzt, **eine Anmeldung ist erforderlich**

bis Freitag, 8. August 2025.

Termin: 10. August 2025. **Fahrstrecke:** 50 km = 50 Min.

Wanderstrecke / Gehzeit: 11 km / ca. 3 1/2 Stunden.

Anstiege: 100 m (abschnittsweise leicht auf und ab).

Wanderkarte: L 7324 Geislingen an der Steige.

Treffpunkt: Parkplatz „zum Liederkranz“, Schanbach, 11.00 Uhr. **Mitfahrpreis:** € 7,50.

Wanderausrüstung: Festes Schuhwerk / Wanderstöcke (sehr empfohlen). **Wanderführer:** Klaus Dimter und Angela Guggemos, Tel. 07 11 / 36 42 59

TVA

Tennisverein Aichwald



Ihr Kontakt zum TVA:

Kai von Benthien, 1. Vorsitzender, Mobil 01 63 / 2 77 07 76

E-Mail: info@tvaichwald.de

Herren 70 Doppelrunde

23.06.2025 TC Bernhausen – TV Aichwald 2:2 (4:5 nach Sätzen gewonnen)

Im 1. Spiel nach der Pfingst-Pause haben wir beim TC Bernhausen 2:2 aber mit Satzvorsprung gewonnen. In der 1. Runde gewannen Conny und Eberhard 6:3 und 6:4. Werner und Rainer verloren knapp im Match-Tie-Break 7:5, 2:6 und 9:11. In der 2. Runde haben wir dank der taktischen Aufstellung zwar das Doppel 1 hoch verloren. Dafür konnten aber Conny und Werner mit 6:4 und 6:2 den 2. Punkt erkämpfen und dank des gewonnenen Satzes aus der 1. Runde haben wir das Match gewonnen.

30.06.2025 TV Aichwald – TA VFL Kirchheim 3:1

Gegen die Gäste aus Kirchheim haben wir einen schönen 3:1 Erfolg erspielt. Sowohl Heinz und Rainer gewannen hoch mit 6:0 und 6:2 und Conny mit Eberhard gewannen ebenfalls deutlich 6:1 und 6:1. Den 3. Punkt erspielten Werner und Conny in der 2. Runde mit 6:0 und 6:2. Das 2. Doppel mit Heinz und Eberhard verlor knapp im Match-Tie-Break 4:6, 7:6, 3:10. Nach diesem Spieltag stehen wir auf Tabellenplatz 2.

07.07.2025 TV Aichwald – TC Grötzingen 3:1

Am letzten Spieltag hatten wir den bisher sieglosen TC Grötzingen zu Gast. 3 Doppel konnten wir dann deutlich gewinnen. Heinz und Eberhard gewannen 6:1, 6:2, Werner und Eberhard 6:3, 6:3, Rainer und Conny 6:0, 6:2. Nach dem letzten Spieltag beenden wir die Runde auf dem 2. Platz hinter dem TC Göppingen, die alle Spiele souverän gewannen.

U15-Juniorinnen / Kreisstaffel 1

Am Freitag, 18.07. beendeten unsere U15-Juniorinnen eine erfolgreiche Sommersaison mit ihrem letzten Auswärtsspiel in Lichtenwald. Nachdem in den letzten beiden Jahren die Spielerdecke nur für eine gemischte U15-Mannschaft gereicht hatte, konnten in diesem Sommer eine U15-Junioren- und eine U15-Juniorinnen-Mannschaft gemeldet werden. Die Mädels wurden in eine Gruppe eingeteilt mit nur drei gegnerischen Mannschaften, weshalb jeweils ein Hin- und ein Rückspiel ausgetragen wurde.

Für die U15-Juniorinnen des TVA spielten Franzi, Lotti und Isa (drei erfahrene U15-Spielerinnen), Mia und Anastasia (Verstärkung aus der ehemaligen U12) und Emma (als Wiedereinsteigerin). Die Spannung war groß, wie die Mannschaft in dieser Spielklasse zurechtkommen würde. Doch schon in den Hinspielen zeigte sich die spielerische Überlegenheit unserer Juniorinnen. In der Hinrunde verloren sie nur zwei Matches, eines davon wegen einer verletzungsbedingten Aufgabe. In der Rückrunde setzte die Mannschaft ihre Siegesserie fort und beendete ihre beeindruckend erfolgreiche Saison mit sechs deutlichen Siegen bei einer Match-Bilanz von 32:4.

Mädels, ihr habt in dieser Saison nicht nur spielerisches Können gezeigt, ihr seid ein tolles Team, ihr habt allesamt ein ganz großes Kämpferherz, ihr seid immer faire Gegnerinnen und neben dem Platz

ERFOLGREICHE ANZEIGEN UND PROSPEKT-BEILAGEN IN IHRER REGION



**GESAMT-AUFLAGE:
ca. 58.348¹⁾**

1) Die Verteilung erfolgt an nahezu alle in Wohngebieten liegende erreichbare Haushalte im jeweiligen Verteilungsgebiet. Davon ausgenommen sind Werbeverweigerer sowie nicht oder nur schwer zugängliche Haushalte.

WEITERE INFOS UNTER: WWW.DMZ-WEINSTADT.DE

seid ihr einfach ein liebenswerter Hühnerhaufen. An dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch zu der perfekten Sommersaison und Gratulation zum verdienten Aufstieg in die Bezirksstaffel!



TV Aichwald erringt Gruppensieg bei der VR-Talentiade U10 Midcourt

Am Montag, 28.07. holte sich das U10-Team des TV Aichwald den Gruppensieg bei der VR-Talentiade 2025 – der perfekte Abschluss einer beeindruckenden Saisonleistung der Aichwalder Jungs.

Die VR-Talentiade ist eine Nachwuchsförderungsinitiative der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Zusammenarbeit mit verschiedenen Sportfachverbänden in Baden-Württemberg, u.a. mit dem Württembergischen Tennis-Bund. Die Midcourt-Mannschaftsrunde (Midcourt = halbes Tennisfeld) umfasst Staffeltwettbewerbe und Tennisspiele (Einzel und Doppel; Kurzsätze bis 4). Trainiert von Conny Wasilewski bestand das Team des TVA aus Emil Balakina, Gui Serra, Julius Bechtel, Robin Snop und Theo Stolle. Vor dem letzten Spieltag lag die Mannschaft noch auf dem zweiten Platz der Tabelle – ihr Gegner: Nellingen, bisheriger Tabellenführer der Spielgruppe. Beide Teams waren bis zu diesem Zeitpunkt ungeschlagen, und so wurde die letzte Begegnung hier in Aichwald zum großen Finale. Ohne ihren Stammspieler Julius mussten die Aichwalder gegen eine talentierte und hochmotivierte Mannschaft antreten, die um jeden Punkt kämpfte. Nellingen konnte drei der vier gespielten Einzel für sich entscheiden. Doch bereits davor hatten die Aichwalder in der Staffel mit Kraft, Koordination und Schnelligkeit geblüht, so dass die Entscheidung über den Tagessieg in den Tennis-Doppeln fallen musste. Das Publikum fieberte mit und stand kurz vor dem Nervenzusammenbruch, während die Kinder lange Ballwechsel spielten und alles auf dem Platz gaben. Emil und Robin gewannen den ersten Satz nach einem nervenaufreibenden Tie-Break (7:5) und sicherten sich das Match mit einem souveränen 4:1 im zweiten Satz. Sie behielten einen kühlen Kopf, spielten taktisch klug und kommunizierten hervorragend – ein Schlüssel zum Erfolg. Auf dem Nebenplatz kämpften Gui und Theo. Nachdem sie den ersten Satz mit 1:4 verloren hatten, nahmen sie sich Connys Anweisungen zu Herzen, motivierten sich gegenseitig mit aufmunternden Worten und holten sich den zweiten Satz im Tie-Break mit 7:3. Im entscheidenden Match-Tiebreak zeigten beide Teams noch einmal ihr ganzes Können – und Aichwald durfte am Ende über einen hart umkämpften 7:4-Sieg jubeln!

TV Aichwald: 13 – TA TV Nellingen: 10 – so lautete das Gesamtergebnis.

**Sozialverband
VdK Ortsverband Aichwald**



Digital-Kompass: Gemeinsam digitale Barrieren überwinden

Gesellschaftliche Teilhabe setzt immer mehr digitale Kompetenzen voraus. Die Nutzung digitaler Medien bietet vielfältige Chancen insbesondere auch für Menschen mit Beeinträchtigungen. Digitale Medien können bei einer selbstständigen und selbstbestimmten Ge-

staltung des Lebensalltags unterstützen. Der Digital-Kompass stellt vielfältige Angebote rund um das Thema Internet zur Verfügung, wie zum Beispiel Beratung durch qualifizierte Engagierte in Treffpunkten vor Ort oder Online-Schulungen. Weitere Informationen unter <https://www.digital-kompass.de/>. Tipp: Am 4. November 2025 können Sie online an der Veranstaltung „Umgang mit Individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL)“ teilnehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Näheres finden Sie unter <https://www.digital-kompass.de/termine>. Sollten Sie Interesse haben, Mitglied im Sozialverband **VdK** zu werden, können Sie sich gern an die 1. Vorsitzende, Frau Claudia Stickdorn, unter Tel. 0 71 61 / 4 01 14 51 oder per E-Mail ov-aichwald@vdk.de wenden. Über weitere Leistungen der gesetzlichen Versicherungen informiert der Sozialverband **VdK**. Er gewährt seinen Mitgliedern auch Sozialrechtsschutz durch alle Instanzen, wenn es z.B. Streitigkeiten über die Gewährung von gesetzlichen Kranken- oder Pflegeversicherungsleistungen gibt. Dazu berät das **VdK**-Büro in Esslingen an jedem 2. und 4. Dienstag im Monat, Blarerplatz 2, 73728 Esslingen, von 9.00 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 17.00 Uhr. Vorherige Anmeldung ist zwingend erforderlich unter Tel. 0 71 61 / 96 59 29 12 oder per E-Mail srg-goepfingen@vdk.de.

Aichhörnchen Waldkindergarten e.V.



Eingewöhnung Teil 3: Angekommen im Wald – Selbstständigkeit und Spielfreude

Am neunten Kindergartentag wird Lina erstmals um 8.00 Uhr allein am „Winkebänke“ abgegeben. Kurz überlegt sie, geht dann aber souverän mit ihrem Kuscheltier und Erzieherin Katharina los. Ihre Erfahrung aus der Krippe hilft ihr, Abschiede zu meistern.



Nach einem Kindtag bis 12.30 Uhr und dem Weg rauf zum „Winkebänke“ ist Lina durchaus kaputt, manchmal schläft sie am Nachmittag ein – aber nicht immer. Für uns überraschend – seitdem sie im Waldkindi ist, fällt plötzlich der Mittagschlaf weg.

Am 14.07.25 bleibt sie zum ersten Mal bis 14.00 Uhr – nach zweieinhalb bis drei Wochen ist die Eingewöhnung abgeschlossen. Lina hat sich im Waldkindergarten bereits jetzt sichtlich weiterentwickelt: Sie ist aufgeblüht, fitter, kommunikativer und voller Spielfreude – insbesondere liebt sie das Rollenspiel „Pferd führen“. Auch wir als Eltern fühlen uns in der Waldkindergarten-Gemeinschaft gut aufgehoben. Wir wurden herzlich aufgenommen und sind dankbar, Lina diese wertvolle Erfahrung ermöglichen zu können. Der Waldkindergarten bietet nicht nur Naturerlebnis, sondern auch sozialen Zusammenhalt, Selbstständigkeit und Freude – für Kinder wie Eltern. Willst Du mehr erfahren über unseren Waldkindergarten? Dann besuche uns auf unserer Homepage unter <https://www.aichhoernchen-waldkindergarten.de/>

Parteien/Fraktionen

Ortsverbände/-vereine Aichwald

**SPD
Ortsverein Aichwald**



Einladung zur offenen Runde

Herzlich lade ich zu unserer nächsten offenen Runde ein:

**Donnerstag, 14.8.2025, 19.00 Uhr, „Waldhorn“ Lobenrot
Wir freuen uns auf Ihre Meinung!**

Thomas Unterricker, OV-Vorsitzender



UMWELT BEWUSST GEDRUCKT

Die Kampagne der Verbände
Druck und Medien - mit
allen wichtigen Infor-
mationen und Fakten zur
Nachhaltigkeit von Print.

www.umweltbewusstgedruckt.de

Verband
Druck + Medien

Weitere Initiativen

Arbeitskreis Asyl



Kontaktdaten

Wir unterstützen und helfen Flüchtlingen, die nach Aichwald zugewiesen werden.

Kontakt Walter Knapp Koordinator des AK Asyl Aichwald E-Mail: Arbeitskreis.Asyl@aichwald.de

Arbeitsgruppe Alltagsbegleitung E-Mail: AKAsyl.Alltag@aichwald.de

Arbeitsgruppe Sprache E-Mail: AKAsyl.Sprache@aichwald.de

Arbeitsgruppe Weltcafé E-Mail: AKAsyl.Weltcafe@aichwald.de

Arbeitsgruppe Mobilität E-Mail: AKAsyl.Mobil@aichwald.de

www.aichwald.de/arbeitskreis+asyl

Narrenzunft Schlappohrle Aichwald



Hallo Du!



Du hast uns bei einem Fasnetsumzug gesehen? Du möchtest bei unserer lustigen Truppe dabei sein? Dann melde dich bei uns. Denn bei uns besteht die Möglichkeit ganz unverbindlich in einem Leihhäs mitzulaufen. Dabei lernst du nicht nur die Fasnet und das Häs besser kennen, sondern bekommst auch gleich Kontakt mit den Mitgliedern der Narrenzunft Schlappohrle Aichwald.

Einen besseren Einstieg kann man doch nicht haben. Gerne auch Familien. Also, scheue dich nicht. Wir freuen uns auf dich. **Email: info.schlappohrle@gmail.com oder WhatsApp Tel. 01 62 / 5 83 57 40. Die Kronkinder freuen sich weiterhin über jeden Kronkorken.** Vielen Dank an die fleißigen Sammler, welche ihre Kronkorken an unseren Sammelstellen, bis jetzt abgaben. Bitte macht weiter so, denn jeder Kronkorken zählt. **Unsere Annahmestellen sind: Getränkehandlung Geyer, Uhlandstr.7, in Aichwald, zu den Öffnungszeiten. Wohnhaus, Toblacher Str. 10, in Aichwald, frei zugänglich.** Vielen lieben Dank!

Weitere Mitteilungen

Remstal Tourismus e.V.



Erstmals das ganze Remstal auf einer Wanderkarte

KOMPASS-Verlag bietet in Kooperation mit Remstal Tourismus e.V. neue Wanderkarte an. Der KOMPASS-Verlag hat in Zusammenarbeit mit Remstal Tourismus e.V. nun erstmals eine Wander- und Fahrradkarte herausgegeben, die im Maßstab 1:50.000 das komplette Remstal abbildet. Der Kartenausschnitt reicht von Stuttgart im Westen bis Aalen im Osten und deckt neben dem Remstal auch weite Teile des Schwäbischen Walds ab. Somit bietet die Karte einen echten Mehrwert für jegliche Aktivitäten in der Natur. Auch der beliebte RemstalWeg ist auf der Karte dargestellt und lässt sich jetzt erstmals mit nur einem Kartenblatt komplett erwandern. Die KOMPASS-Wanderkarte 785 Remstal, Stuttgart mit RemstalWeg 1:50.000 ist zum Preis von 14,95 € bei Remstal Tourismus e. V. im Bahnhof in Weinstadt-Endersbach sowie im Onlineshop unter www.remstal.de/shop und im Buchhandel erhältlich.

Remstal kommt aufs Weinetikett

Remstal hisst die Herkunftsflagge: „Region Remstal“ ab sofort auf Weinetiketten sichtbar – ein großer Schritt fürs Remstal

Gute Nachrichten für Freunde der Remstal-Weine: Der bisherige Bereich Remstal-Stuttgart wird künftig offiziell als „Region Remstal“ bezeichnet. Dies wird möglich durch eine Anpassung der sogenannten Weinbergsrolle. Damit können regionale Weinbaubetriebe ab dem 1. August 2025 die Bezeichnung „Region Remstal“ auf ihre Weinetiketten bringen. „Wir haben lange für diese Lösung gekämpft, da sie eine stärkere Positionierung unserer Weine und, vor allem in Verbindung mit unserer Heimatmarke, eine klare Herkunftsbezeichnung ermöglicht. Ein großer Schritt, der die Einzigartigkeit und Weinqualität des Remstals noch stärker hervorheben wird“, erklärt Werner Bader, Geschäftsführer des Remstal Tourismus e.V. Seinen Angaben zufolge haben bereits viele Winzer im Remstal signalisiert, die neue Bezeichnung auf ihren Etiketten oder auf den Weinkapseln zu verwenden. Einer der ersten Betriebe ist das Weingut Bernhard Ellwanger in Weinstadt-Großheppach. Dort läuft aktuell der Druck neuer Weinetiketten – dieses Mal inklusive deutlichem Heimatbekenntnis. „Mit dieser Veränderung setzen wir ein deutliches Ausrufezeichen für unsere Heimat und stärken vor allem auch die Identität des Remstals als Weinregion“, freut sich Yvonne Ellwanger. Die bezeichnungsrechtliche Umbenennung findet sich in den kommenden Monaten auch in der Kommunikationsstrategie des Tourismusvereins wieder. So werden diverse Aktionen und Messeauftritte unter das Motto „100% Remstal“ gestellt – zum Beispiel der Weintreff in der Alten Kelter Fellbach, der terminiert ist auf das Wochenende am Sa. 28. Februar und So. 1. März 2026.

Sonstiges

NaturFreunde Weinstadt e.V. – JAZZ Fröh-schoppen mit Weißwurst-Frühstück am Natur-Freundehaus Strümpfelbach

Für ein mitreißendes Musikerlebnis sorgen Sabine Petrich's JAZZ WINGS. Die Gaststätte ist auf Grund Sommerurlaub geschlossen, die Bewirtung erfolgt durch die NaturFreunde. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Freier Eintritt – Spende erwünscht.

NaturBühne + Biergarten + Festwiese

31.08.2025 ab 10.00 Uhr – Beginn: 11.00 Uhr

Für Besucher und Wanderer gibt es ab Mittag verschiedene Würste vom Grill, sowie Bier und Weizen vom Fass.

Sein Einsatz ist unbezahlbar. Deshalb braucht er Ihre Spende.

www.seenotretter.de



STIFTUNG
DEUTSCHE
SCHLAGANFALL
HILFE

JEDER SCHLAGANFALL IST EIN NOTFALL!



112!

Helfen Sie uns, Leben zu retten und Behinderungen zu vermeiden.
Mit Ihrer Spende.

Spendenkonto: Sparkasse Gütersloh
IBAN: DE80 4785 0065 0000 0000 50
BIC: WELADED1GTL

Weitere Informationen:
Telefon: 05241 9770-0
schlaganfall-hilfe.de



*Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
Franz von Assisi*

Aichwald, im August 2025

Roland Beck

* 4.8.1963 † 27.6.2025

Danke für all die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
und für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten.

Danke allen Freunden, Verwandten und Bekannten.

Danke an den Fürsprecher Tobias Wilske für seine eindrucksvolle Rede.

Danke an den MSC Aichwald für den würdevollen und ehrenden Abschied.

In unseren Herzen lebst du weiter.

Angela Beck und Frieder Schulz

Stellenausschreibung Verwaltungsleitung Musikschule

Bereit für eine neue berufliche Aufgabe an einer Musikschule?
Wir suchen eine **neue Verwaltungsleitung (m/w/d) zum
1.12.2025** die mit uns die Musikschule weiter gestalten und
in die Zukunft führen möchte! Weitere Details finden Sie unter:
<https://www.msur.de/stellenausschreibungen.html>

Kleines Büro zu vermieten inkl. Mitnutzung
Teeküche/WC, für Selbständige/als Home Office
in Aichwald-Aichelberg. **Tel. 01 72 / 7 48 69 45.**

REIFEN-MONTEUR (W/M/D) AUF MINI-JOB-BASIS GESUCHT · MAX REIFEN & SERVICE

info@max-automobile.com · Tel. 0 71 51 / 1 67 15 42
Alfred-Klinge-Straße 33 · 73630 Remshalden

Suche 1- bis 2-Zimmer-Wohnung, ruhige Mieterin
(29 J., NR, keine Haustiere) sucht Wohnung bis 700 €
warm in Aichwald ab sofort. **Tel.: 01 57 / 88 60 86 72**

Suche Garage oder Stellplatz zur Miete,
in Aichwald-Aichelberg im Kernerweg oder in der Nähe.

Telefon 0 15 78 / 5 50 12 99

Herr S. sucht für seinen Sohn eine **1- bis 2-Zimmer Wohnung** in
Aichwald und 10 km Umkreis. Kauf ohne Finanzierung möglich!
Angebote bitte an: **Hahn + Keller Immobilien ☎ 07 11 / 39 69 70 10**

Verein für Behinderte Schorndorf e.V.



In der Besonderen Wohnform suchen wir:

Fachkräfte im Sozialwesen (m/w/d)

Wir brauchen engagierte und einfühlsame Unterstützung für unsere
Bewohnerinnen und Bewohner in der Besonderen Wohnform!

Wenn Sie Freude daran haben, Menschen in ihrem Alltag
zu begleiten und ihnen ein schönes und würdevolles Leben
zu ermöglichen, sind Sie bei uns genau richtig.

Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung im sozialen oder
pflegerischen Bereich? (z.B. Altenpflege, Heilerziehungspflege,
Gesundheits- und Krankenpflege, Erzieher, Arbeiterzieher)
dann bewerben Sie sich bitte jetzt.

Ausführliche Stellenbeschreibung unter:
www.vfb-schorndorf.de/jobs



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen
Verein für Behinderte Schorndorf e.V.
Freibadweg 3, 73635 Rudersberg-Steinberg
E-Mail: bewerbung@verein-fuer-behinderte.de
Telefon: 07183-93966-12 oder 07183 - 30560

**HINWEIS ZUR
ERSCHEINUNG:**


AICHWALD AKTUELL

SOMMERPAUSE

**IN DEN KWs 34 + 35 ERSCHEINT
KEIN MITTEILUNGSBLATT!**

• **ANZEIGENSCHLUSS FÜR DIE LETZTE AUSGABE KW 33**
Am Montag, 11. August 2025 um 14.00 Uhr

• **NACH DER SOMMERPAUSE ERSCHEINT DAS
MITTEILUNGSBLATT WIEDER WIE GEWOHNT.**

**DMZ
VERLAG
WEINSTADT**

DMZ VERLAGS- & WERBE GMBH
An der Rems 10 · 71384 Weinstadt-Endersbach
Tel. 071 51 / 992 10-0 · E-Mail: anzeigen@dmz-weinstadt.de